



MEDIZINISCHE VERSORGUNGSEINHEITEN

modultechnik



Willkommen

Showroom
und Ausbildungszentrum



WILLKOMMEN BEI MODUL TECHNIK



Kann moderne Medizintechnik gleichzeitig die komplexen Anforderungen in Krankenhäusern, OPs und Pflegestationen erfüllen? Ärzte und Personal durch ergonomisches Design unterstützen und die Genesung

der Patienten positiv beeinflussen? Sie kann. Und mehr als das! Medizinische Versorgungssysteme zu schaffen, die den Menschen – Patienten wie Pflegepersonal – im Mittelpunkt sehen, sind seit der Gründung des Unternehmens **modultechnik** durch Heinz-Georg Balagny im Jahre 1984 unser Anliegen. Mittlerweile wird das Familienunternehmen in zweiter Generation von uns geführt. Der Idee unseres Vaters fühlen wir uns heute mehr denn je verpflichtet – **modultechnik** verbindet Innovation und Qualität Made in Germany mit Kreativität und wegweisendem Design. Dabei helfen uns die über 30-jährige Erfahrung unserer qualifizierten Mitarbeiter und der enge Dialog mit Medizinern und Pflegeexperten, immer neue Ideen zu entwickeln.

Lernen Sie auf den folgenden Seiten unsere überlegenen Systeme für die Normalpflege und Intensivpflege, den OP-Bereich und Sonderlösungen für andere Pflegebereiche kennen. Sie werden feststellen, wir lieben, was wir tun. Ebenso wie unsere Heimat, den Westerwald im Herzen Deutschlands, dessen Schönheit wir Ihnen auf stimmungsvollen Fotos näher bringen möchten.

Und wenn wir Sie damit begeistern können, umso besser. Dann besuchen Sie uns in unserem modernen Kommunikationszentrum in Montabaur und lernen Sie uns und unsere Produkte persönlich kennen.

Herzlichst

Anna Balagny
Geschäftsführerin

Philip Balagny
Geschäftsführer

INHALTSÜBERSICHT

Editorial	2-3
Inhaltsübersicht	4-5
Made in Germany	6-7
Unsere medizinischen Versorgungseinheiten	8-9
Generelle Ausstattungsmöglichkeiten für medizinische Versorgungseinheiten	10-11
Visual timing light	12-15

+ NORMALPFLEGE

Feel at home	
■ MEV 8000	18-21
■ MEV junior	24-27
■ comfort	28-31
■ VIP 2000	32-35
■ ambient cube	36-39
■ ambient simplex	40-43
■ ambient light	44-47
■ ambient compact	48-51
■ ambient junior	52-55
modul classics	
■ modulux pure	56-59
■ IV 1054	60-63
■ IVV 1054	64-67
■ IV 1054 UP & IVV 1054 UP	68-71

+ INTENSIVPFLEGE

Wandversorgungseinheiten	
■ IV 1054	74-77
■ IVV 1054	78-81
■ IME 1500 & IME duplex	82-85
Komplettlösung Wandversorgung	
■ IV 1054 + modulux pure + FS 4500	86-87
Mediensäulen	
■ MS 1054	88-91

Trennwandsysteme	
■ IZM 2560	92-95
Deckenversorgungseinheiten (Balken)	
■ moduflex 2500	96-101
■ moduflex nova	102-107
Deckenversorgungseinheiten (Pendel)	
■ moduvera	108-113
■ moduvera plus	114-117
Individuallösungen	118-121

+ OPERATIONSRÄUME

Pendelsysteme	
■ modufilio	124-127
■ moduvera-Serie	128-129
■ moduvera	130-131
■ moduvera plus	132-133
■ moduvera HM	134-135
■ moduvera HM plus	136-137
■ moduvera HF	138-139
■ moduvera HF plus	140-141
■ DVE 5500	142-145
Brückensysteme	
■ OP 3800	146-153
■ Hybrid OP	154-155
Monitortragarmsysteme	156-157

○ SONSTIGE ANWENDUNGSBEREICHE

Seniorenpflege	160-161
Palliativmedizin	162-163
Dialyse	164-165
Notfallambulanz	166-167
Zubehör	
	170-172



MEHR ERFOLG DANK MADE IN GERMANY!

Viele Vertriebspartner in aller Welt vertrauen auf die Qualität und Vielfalt der medizinischen Versorgungssysteme von **modul technik**. Einen Ansprechpartner in Ihrer Nähe finden Sie auf unserer Webseite unter www.modul-technik.de. Sie sind selbst Händler für medizinische Produkte? Nehmen Sie jetzt mit uns Kontakt auf und werden auch Sie **modul technik**-Vertriebspartner!

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Anna Balagny

MODUL TECHNIK BEKENNT SICH ZUM STANDORT DEUTSCHLAND

Das Markenzeichen **MADE IN GERMANY** ist für uns weit mehr als ein Werbeversprechen. Die hohen Qualitätsstandards, die hervorragende Infrastruktur, das weltweit geachtete Bildungssystem sowie die Qualifikation und das Engagement unserer Mitarbeiter und Auszubildenden sind der Kern unseres Unternehmenserfolges.

Unsere Kunden profitieren von unserem Reaktionsvermögen und schätzen unsere Fähigkeit, kundenspezifische Lösungen nach Maß anbieten zu können. Diese Flexibilität können wir nur von Deutschland aus gewährleisten!

Wir zeigen deshalb bewusst Verantwortung und Loyalität zum Standort Deutschland! Wir profitieren von der überdurchschnittlichen Arbeitsproduktivität in unserem Land. Unsere Mitarbeiter schätzen wir für ihr Qualitätsverständnis sowie ihre Erfahrung, und wir werden im Rahmen eines gesunden Wachstums auch weiterhin neue Arbeitsplätze schaffen und durch regelmäßige Aus- und Weiterbildung dem Fachkräftemangel in Deutschland begegnen.

Auch die kooperative Zusammenarbeit mit regionalen Zulieferern ist ein wichtiger Pfeiler in der Qualitätssicherung unseres Unternehmens. Wir stehen in engem Kontakt mit unseren Lieferanten, die unsere Auffassung von Qualität, Verantwortung und Produktivität teilen.



Abb. 001 | Schema Medizinische Versorgungseinheit

UNSER MODULARES KONZEPT: FLEXIBEL KOMBINIERBAR UND GRENZENLOS INDIVIDUELL!

Was die medizinischen Versorgungseinheiten von **modul technik** so besonders macht? Eigentlich alles! Denn unsere Medizinprodukte der Klasse II b sind modular aufgebaut und können durch Kombination und Individualisierung mit geringem Arbeits- und Kostenaufwand an unterschiedlichste Anwendungsbereiche angepasst werden.

So erfüllen wir alle grundlegenden Anforderungen für die optimale Versorgung des Patientenplatzes mit Schwach- und Starkstrom, Daten- und Kommunikationstechnik und medizinischen Gasen und ermöglichen die Adaption diverser medizinischer Geräte. Die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten in Farbe, Material und Motivgebung machen jede von uns gelieferte Einheit zu einem anschlussfertigen Unikat.

Idealerweise arbeiten wir schon in der Planungsphase Ihres Einrichtungsobjektes eng mit Ihnen zusammen. So können wir Architekten und Planern wertvolle und projektspezifische Beratung und Hilfestellung geben – Sie sparen Zeit und Aufwand.

Alle Grundmodule bestehen aus hochwertigem Aluminium, was zugleich eine lange Haltbarkeit und ein einfaches Handling ermöglicht. Die Pulverbeschichtung aller Aluminium-Strangpressprofile trägt den besonderen Hygieneanforderungen im Krankenhaus Rechnung und kann in jeder Wunschfarbe der RAL- oder NCS-Farbskala ausgeführt werden.

Für Bereiche, in denen eine besondere Behaglichkeit geschaffen werden soll, setzen wir zudem Holzdekore und dekorative Grafiken ein – so wird aus einem technischen Hilfsmittel ein elegantes Möbelstück. Sie können aus unserem Standardangebot oder völlig frei wählen. Ob stimmungsvolle Fotos, kunstvolle Grafiken, Gemälde oder Bild-Text-Kombinationen, wir fertigen alle Grafiken in hochauflösendem Digitaldruck mit brillanter Qualität.

Selbstverständlich entsprechen alle unsere Produkte den „Grundlegenden Anforderungen“ der EU-Richtlinie 93/42/EWG und werden nach DIN EN ISO 11197 hergestellt. Sie verlassen unser Haus erst nach einer eingehenden Endprüfung auf Funktion und Verarbeitungsqualität. Dafür garantiert nicht zuletzt unser zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach DIN EN ISO 9001 und DIN EN ISO 13485.

STANDARD AUSFÜHRUNG

Sie haben keinen Individualisierungsbedarf und möchten einfach bewährte und vielfach erprobte Systeme einsetzen? Dann empfehlen wir Ihnen unsere Standardeinheiten, die auf vielen Produktseiten in einem Informationskasten näher beschrieben sind. Diese Standardprodukte können wir Ihnen zu Sonderkonditionen anbieten.

GENERELLE AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR MEDIZINISCHE VERSORGUNGSEINHEITEN

AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN STARKSTROMTECHNIK



Die medizinische Versorgungseinheit kann sowohl mit Schutzkontaktsteckdosen (230 V/16 A mit Kontroll-Licht) als auch mit CEE-Steckdosen (230 V/16 A 3-pol. bzw. 400 V/16 A 5-pol.) ausgestattet werden. Fabrikat, Anzahl und Art der Stromkreise der Einbauelemente sowie die Netzart der Versorgungsspannung werden projektbezogen festgelegt. Potentialausgleichsbuchsen können entsprechend der Steckdosenanzahl vorgesehen werden.

Vorzugsweise werden Schutzkontaktsteckdosen Fabrikat PEHA, Typ COMPACTA, eingebaut.

Kundenspezifisch ist der Einbau weiterer Elemente möglich. Der Elektro-Anschlussklemmenblock ist werkseitig eingebaut und bis zu den elektrischen Betriebsmitteln verdrahtet.

AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN MEDIZINISCHE GASTECHNIK



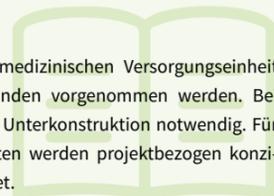
Der Anschluss der medizinischen Versorgungseinheit an die bauseitige, medizinische Gasversorgung erfolgt am zentralen Einspeisepunkt. Die Einspeisung der Medien erfolgt in der Regel seitlich, rückseitig oder von oben direkt in die jeweiligen medienspezifischen Kanäle oder Deckensäulen. Die innerhalb der Versorgungseinheit installierten Kupferrohre entsprechen den Qualitätsanforderungen für medizinische Gase gemäß DIN EN ISO 7396-1.

Je nach Wunsch wird das System betriebsfertig mit eingebauten Entnahmestellen nach DIN EN ISO 9170-1 und DIN EN ISO 9170-2 geliefert. Der Einbau jeglicher auf dem Markt angebotener Fabrikate, z.B. DRÄGER, GREGGERSEN, HEYER, MEDAP oder anderer, auch länderspezifischer Systeme ist möglich. Die Festlegung von Ein- oder Zweikreissystemen wird projektbezogen vom Fachplaner vorgenommen.

MONTAGE, REINIGUNG UND WARTUNG

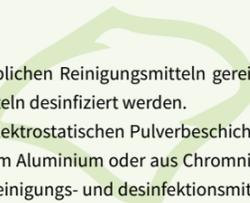
MONTAGE

Die Montage und Befestigung der medizinischen Versorgungseinheit kann an Massiv- oder Leichtbauwänden vorgenommen werden. Bei Leichtbauwänden ist eine bauseitige Unterkonstruktion notwendig. Für deckenhängende Versorgungseinheiten werden projektbezogen konzipierte Unterkonstruktionen verwendet.



REINIGUNG

Die Versorgungseinheit kann mit handelsüblichen Reinigungsmitteln gereinigt und mit alkoholfreien Desinfektionsmitteln desinfiziert werden. Die Oberfläche ist mit einer hochwertigen elektrostatischen Pulverbeschichtung versehen. Blankteile sind aus eloxiertem Aluminium oder aus Chromnickelstahl gefertigt. Die Kunststoffteile sind reinigungs- und desinfektionsmittelresistent.



AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN MONITORING/KOMMUNIKATIONSTECHNIK



Die Anschlussdosen für Monitore und Patientenüberwachungseinrichtungen werden in der Regel vom Betreiber beigestellt. In anderen Fällen erfolgt die Lieferung in Absprache mit den Planern durch uns. Während der Anschluss der Monitorsysteme von Fachfirmen vorgenommen wird, bauen wir selbstverständlich alle Steckvorrichtungen, Buchsen und EDV-Eingänge nach den Vorgaben der Hersteller ein. Für den zügigen und unkomplizierten Geräteanschluss nach Installation der Versorgungseinheit ist damit alles bestens vorbereitet.

AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEIT GERÄTETRÄGERSCHIENE G 1000



Die Geräteträgerschiene (25x10 mm) dient zur Aufnahme von medizintechnischem Zubehör, wie z.B. Flowmeter, Katheterkörben, Untersuchungsleuchten und vielem mehr. Eine Vielzahl an Ausstattungsmöglichkeiten finden Sie in unserem umfangreichen Zubehörkatalog.

AUSSTATTUNGSMÖGLICHKEITEN BELEUCHUNGSTECHNIK



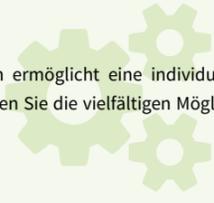
Zur optimalen Ausleuchtung des Arbeitsplatzes und der Patientenumgebung stehen eine Vielzahl von beleuchtungstechnischen Varianten zur Verfügung. Dazu gehören Leuchten zur indirekten Allgemeinbeleuchtung, Lese- und Untersuchungsbeleuchtung und Leuchten zur Übersichtsbeleuchtung. Alle technischen Daten und Möglichkeiten zur Beleuchtung finden Sie in der Tabelle auf der jeweiligen Produktseite.

Die Beleuchtungsmodule entsprechen der DIN 5035 „Innenraumbeleuchtung mit künstlichem Licht“, Teil 3, Beleuchtung in Krankenhäusern und den in der DIN EN ISO 11197 aufgeführten Normen. Die Beleuchtungsmodule zum Einsatz in Räumen der Anwendergruppe 2E werden generell mit streufeldarmen Vorschaltgeräten ausgestattet und einer EMV-Prüfung unterzogen.

Zudem ist bei vielen Einheiten eine Ausstattung mit dem biodynamisch wirksamen Visual Timing Light möglich. Näheres dazu erfahren Sie im nächsten Kapitel.

ZUBEHÖR

Unser umfangreiches Zubehörprogramm ermöglicht eine individuelle Einrichtung Ihres Arbeitsplatzes. Entdecken Sie die vielfältigen Möglichkeiten in unserem Zubehörkatalog.



VISUAL TIMING LIGHT

Ein Sonnenaufgang über dem Westerwald macht die wohltuende und aktivierende Wirkung des Sonnenlichts spürbar. Ohne natürliches Licht kann der Mensch nicht existieren. Dabei wirkt die Modulation des Lichtes im Tagesverlauf unmittelbar auf zahlreiche Vorgänge in Hormonhaushalt, Stoffwechsel und Psyche des Menschen ein. Vom kühlen Morgenlicht, über die helle Mittagssonne bis zum warmen Leuchten der Abenddämmerung folgt unsere innere Uhr dem Weg der Sonne und hält unseren Biorhythmus im Gleichgewicht. Mit dem revolutionären Beleuchtungskonzept Visual Timing Light (VTL) von Derungs bringen Sie die Kraft der Sonne jetzt auch in Ihre Kranken- und Pflegezimmer.

LET'S FOLLOW THE SUN!

Alle Produkte, die mit der VTL-Technologie ausgestattet werden können, erkennen Sie an diesem Logo!



VISUAL TIMING LIGHT



 Derungs  *inside*
modul VTL

VISUAL TIMING LIGHT – BIODYNAMISCHES LICHT IN DER MEDIZINISCHEN VERSORGUNG



LICHT

Für die Natur ist Licht das Ein und Alles. Es sorgt für Wachstum, Vielfalt und Schönheit. Für den Menschen ist Licht das natürlichste Lebensmittel der Welt. Es bestimmt unser ganzes Dasein, indem es wichtige Hormon- und Stoffwechselprozesse beeinflusst und somit unsere innere Uhr immer wieder neu taktet.

RHYTHMUS

Die innere Uhr muss jeden Tag durch biologisch wirksames Licht, zum Beispiel durch Tageslicht oder tageslichtähnliches Kunstlicht, neu synchronisiert werden. Fehlt dieses Licht als Zeitgeber oder wird der Rhythmus durch Dauerlicht negativ

VORTEILE

Wissenschaftliche Untersuchungen weisen auf einen eindeutigen Zusammenhang zwischen biologisch wirksamem Kunstlicht und dem Allgemeinbefinden hin. Durch die Strukturierung des Tages verbessert sich nicht nur das Wohlbefinden von Patienten. Es entlastet und motiviert gleichzeitig das Pflegepersonal. VTL ist ein wichtiger Baustein für ein ganzheitliches Pflegekonzept, das sich auch finanziell langfristig auszahlt – durch Energieeffizienz, Pflegeeffizienz und Imagegewinn.

Viele Einflüsse, denen ein Patient ausgesetzt ist, ob physisch oder psychisch, haben einen negativen Einfluss auf das Schlafverhalten und

beeinflusst, sind nachweislich Unruhe, Schlafstörungen oder Depressionen die Folge. Insbesondere Intensivpatienten und Demenzkranke leiden häufig an einer fehlenden Tag-/Nacht-rhythmik.

VISUAL TIMING LIGHT (VTL) IN DER MEDIZINISCHEN VERSORGUNG

Immer dann, wenn es an natürlichem Tageslicht mangelt, versorgt das Lichtmanagementsystem VTL von **modul technik** und Derungs die Menschen mit dem richtigen Licht. Es simuliert den Tageslichtverlauf von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang und der Nacht. Eine spezielle Anpassung von Lichtfarbe und Beleuchtungsniveau aktiviert am Morgen und unterstützt Ruhephasen und Schlafphasen. Die Verbindung von biodynamischem Licht und der medizinischen Versorgung ist die konsequente Verbesserung hin zu einer optimalen Umgebung für Patienten und Pflegepersonal.

die für gesunden Schlaf notwendige Taktung des eigenen Körpers. Dabei sind gesunde Schlafphasen eine wirksame Unterstützung von Heilungsprozessen und tragen deutlich zur Genesung von Patienten bei. Delir, Stress und Schmerzempfinden der Patienten können positiv beeinflusst werden und unterstützen damit den Gesundungsprozess insgesamt.

VTL in der Krankenpflege ist damit die logische Weiterentwicklung der jahrzehntelangen Erfahrung mit Derungs VTL im Bereich Altenpflege.

Mehr Informationen zum Thema finden Sie unter www.modul-technik.de.

Unsere Experten beraten Sie gerne.



Abb. 002 | Das Kalttonlicht aktiviert und regt an, während das Warmtonlicht entspannt und Ruhezeiten unterstützt.

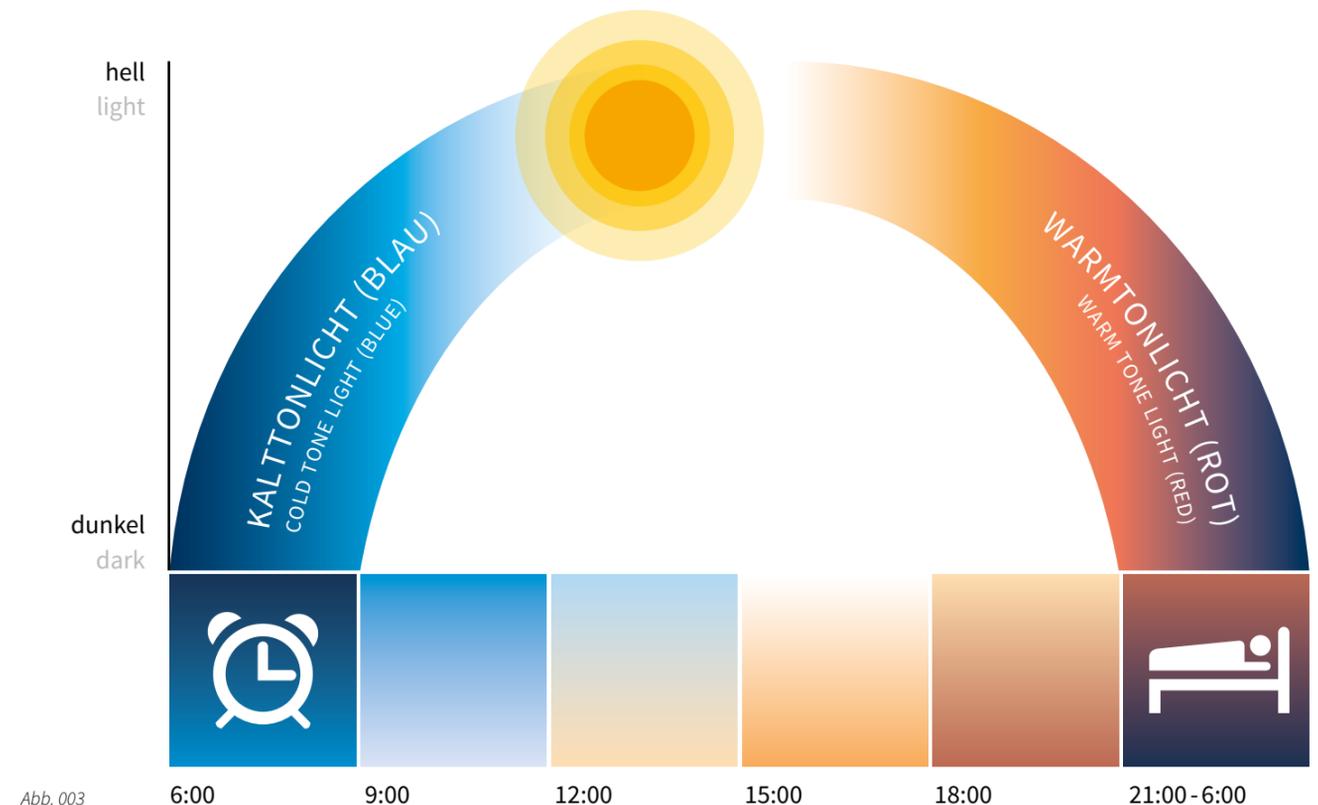


Abb. 003

NORMALPFLEGE

Die erste Herausforderung in der Normalpflege ist es, dem Patienten ein freundliches, persönliches und wohnliches Ambiente zu bieten, in dem er sich wohlfühlt, nicht ständig an seine Krankheit erinnert wird und trotz des Pflegebetriebs ein Höchstmaß an Privatsphäre empfindet. Gleichzeitig benötigen die Pflege- und Reinigungskräfte eine Arbeitsumgebung, in der jeder Handgriff sitzt, technische und pflegerische Hilfsmittel schnell zugänglich sind und die Hygienesicherheit gewährleistet ist.

Hochwertige Materialien und Oberflächen, innovative Lichtkonzepte, moderne Design-Elemente und frei wählbare Motive für junge und alte Patienten machen unsere Medizinprodukte für die Normalpflege zu edlem Mobiliar mit echtem Zuhausegefühl. Die raffiniert integrierte Technik bleibt im Hintergrund – ohne Einbußen in der Ergonomie.

„FEEL AT HOME“ – EINFACH SCHÖN FÜR PATIENTEN UND PERSONAL

Dekorative Gestaltungselemente, warme Farben und hochwertige Materialien und Oberflächen, wie man sie sonst nur von zu Hause kennt – die Produktserie „feel at home“ bringt Behaglichkeit in jedes Kranken- und Pflegezimmer. Sei es im normalen Pflegealltag, in Wahlleistungszimmern mit besonderem Komfortanspruch oder in speziellen Pflegebereichen, wie der Kinderpflege. Alle „feel at home“-Produkte sind so konzipiert, dass sie dem Patienten ein maximales Zuhausegefühl schenken und dabei gleichzeitig den Mitarbeitern ergonomisches Arbeiten ermöglichen. Und übrigens: Auch Pflegepersonal wird sich in der ansprechenden „feel at home“-Umgebung bei der täglichen Arbeit wohler fühlen als in einer sterilen Klinikatmosphäre.

„MODUL CLASSICS“ – DIE FUNKTIONALEN KLASSIKER VON MODUL TECHNIK

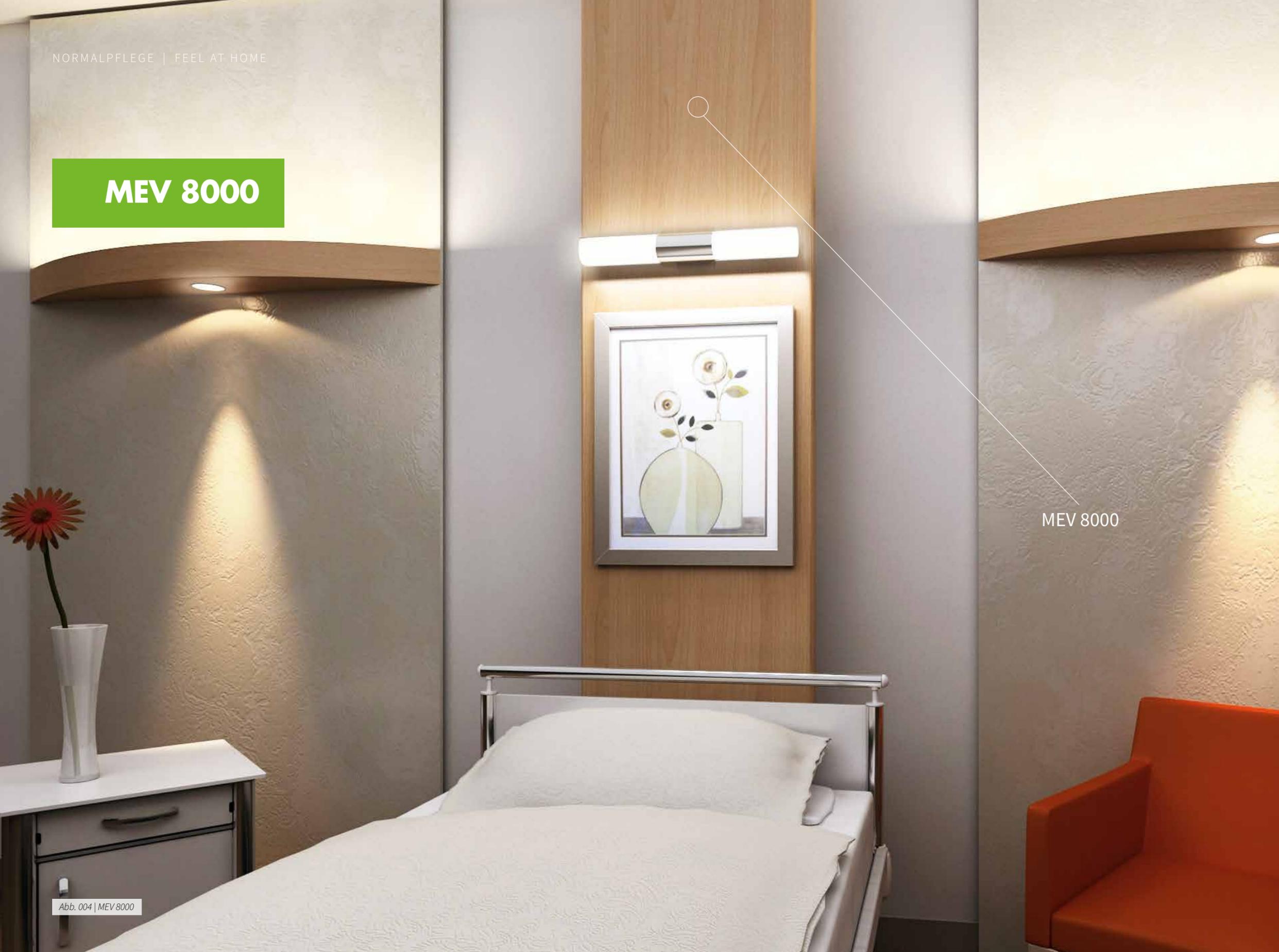
Sie legen vor allem Wert auf funktionale und vielfältig variable und kombinierbare Systeme für die Patientenversorgung? Dann sollten die „modul classics“ Ihre erste Wahl sein.

Gestaltet nach dem Credo „Form follows function“ müssen Sie aber auch hier auf individuelles Design nicht verzichten, etwa wenn es um die Wahl der pulverbeschichteten Gehäusefarben geht. Zudem erleichtern viele clevere Details Ihrem Personal die Arbeit und die Ausführungsvarianten für den Wandein- oder -aufbau, für die Ein- oder Mehrbettversorgung lassen Ihnen jede Gestaltungsfreiheit.



NORMALPFLEGE

MEV 8000



MEV 8000

Abb. 004 | MEV 8000

BEHAGLICHKEIT IST KEINE KUNST!

Hinter dem dekorativen Wandpaneel der **MEV 8000** verbirgt sich die medizinische Versorgungstechnik – jederzeit beidseitig zugänglich und doch auf den ersten Blick völlig unsichtbar.

Ob sie es lieber klassisch, modern oder extravagant mögen, entscheiden Sie dabei ganz alleine, denn die hochwertig verarbeiteten Oberflächen gestalten wir ganz nach Ihren Wünschen. Mit edlem Echtholz furnier, pflegeleichten Kunststoffoberflächen in beliebiger Wunschfarbe, mit dekorativen Digitaldruck-Motiven. Sie können sich aber auch für eine Variante aus unserem umfangreichen Standardangebot entscheiden.

Die zentral platzierten Versorgungseinheiten lassen sich durch Beleuchtungselemente ergänzen, die dem Raum ein einheitliches, angenehmes Ambiente verleihen. Ob Behandlungslicht, indirektes Licht oder Lesebeleuchtung für den Patienten – alles ist möglich und vielseitig kombinierbar.

Eine zusätzliche Ausstattung mit seitlich ausklappbaren Tragesystemen und/oder frontseitigen Geräteträgerschienen macht die **MEV 8000** zu einem echten Allrounder für den Normalpflegebereich.



MEV 8000

BEHAGLICHKEIT IST KEINE KUNST

STANDARD AUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

8 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
8 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, Ø 68mm (z.B. für Lichtruf)



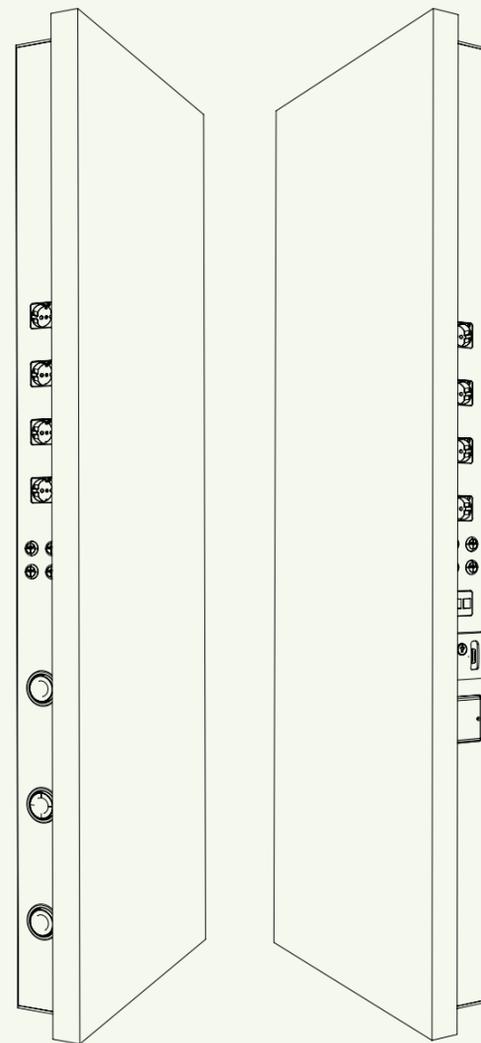
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
Abmessungen (B x H x T): 600 mm x 1700 mm x 150 mm
Dekor: R 4889 Bella Noce schoko (melaminharzbeschichtet)



Tab. 001

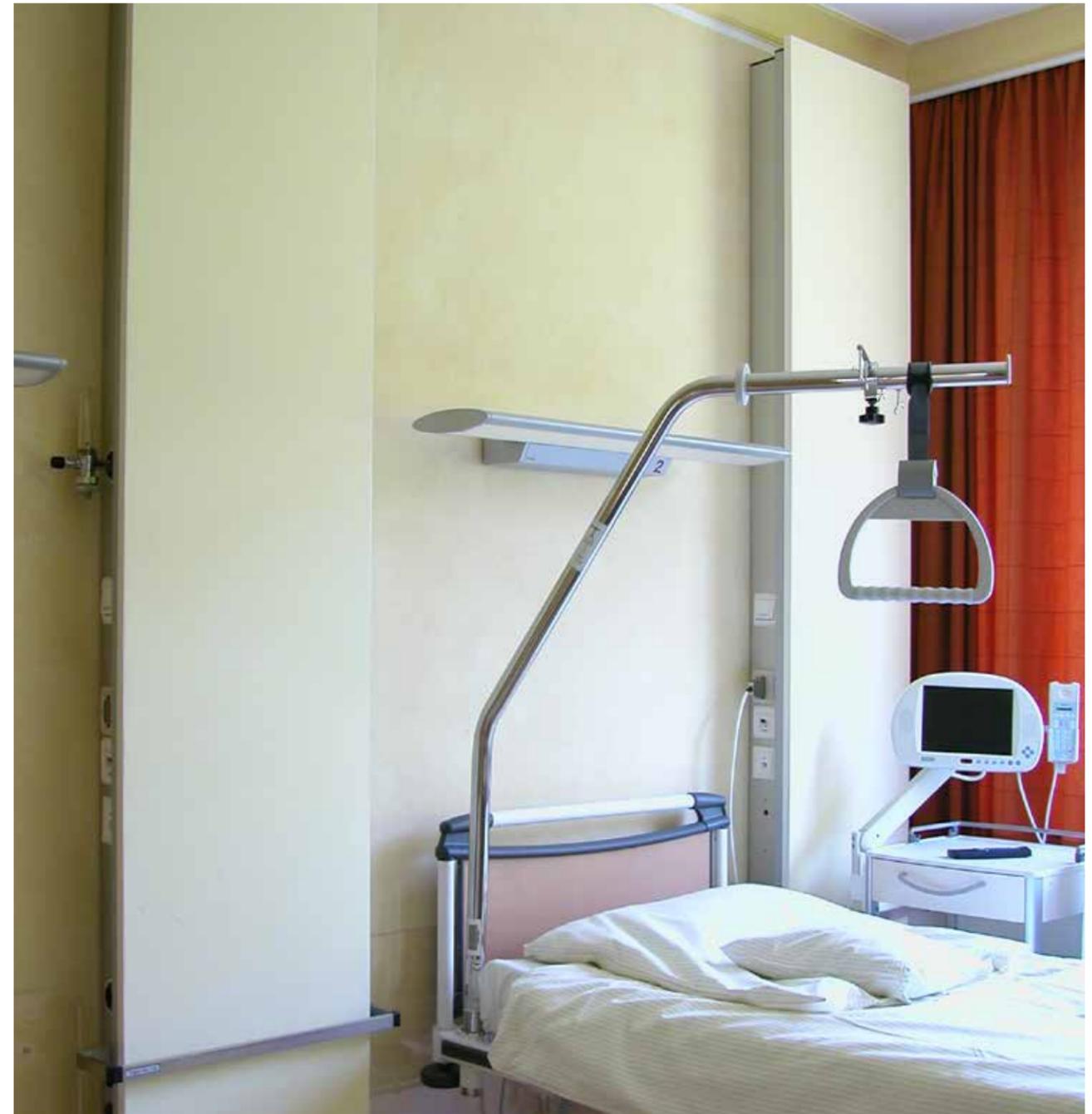


Abb. 005 | MEV 8000

DRK Klinikum Westerwald, Krankenhaus Hachenburg, Deutschland



MEV 8000

BEHAGLICHKEIT IST KEINE KUNST

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik LED-Downlight (optional)

Nennspannung: 95 V - 260 V / 50 - 60 Hz
 Schutzklasse: II
 Betriebsart: elektronischer Konverter (1-3,6 W)
 Lampenleistung: 1 W
 Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig oder von oben
 Dekore: HPL-Schichtpressstoff oder Melaminharzbeschichtung
 Optionale Tragrohre: Seitlich montiert, schwenkbar
 Optionale Patientenleuchte: Frontseitig montiert
 Zuladung: Max. 80 kg

Tab. 002



Abb. 006 | MEV 8000 mit frontseitiger Patientenleuchte, Seitenansicht



Abb. 007 | MEV 8000, Individuallösung

BEISPIEL-DEKORE



MEV 8000



MEV junior



Abb. 008 | MEV junior, Dschungel-Dekor

GROSSE ABENTEUER FÜR KLEINE PATIENTEN!

Tim träumt im Formel 1-Zimmer von einer Rennfahrerkarriere, Helene mag ihr Feenzimmer, Anton schlummert selig unter Urwaldtieren und Johanna hätte zu Hause auch gern so ein tolles Pferdebild – mit der **MEV junior** verwandeln sich Pflegezimmer auf Kinderstationen ruck-zuck in kunterbunte und kindgerechte Erlebniswelten.

Wie auch bei der **MEV 8000** verbirgt sich sämtliche Versorgungstechnik seitlich hinter einem individuell gestaltbaren Wandpaneel, ist dabei aber immer frei zugänglich. Auf der Vorderseite werden hingegen Kinderwünsche wahr. Ob Standard-Kindermotive aus unserem breiten Angebot oder selbstgewählte Fotos und Grafiken – wir machen alles möglich. Und weil sich die Motive ohne großen Aufwand austauschen lassen, können Sie die Zimmergestaltung dann und wann dem wechselnden Zeitgeist anpassen.

Indirekte - und Lesebeleuchtung lassen sich durch frontseitig angebrachte Beleuchtungselemente realisieren. Die Anschlussausstattung der Versorgungseinheit erfolgt individuell nach Ihren Wünschen. Das breite Zubehörangebot - etwa beidseitig ausklappbare Tragsysteme oder Trägerschienen an der Frontseite - machen die **MEV junior** zum Multitalent für alle Pflegeanforderungen.

MEV junior

GROSSE ABENTEUER FÜR KLEINE PATIENTEN!

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik LED-Downlight (optional)

Nennspannung: 95 V - 260 V / 50 - 60 Hz
Schutzklasse: II
Betriebsart: elektronischer Konverter (1-3,6 W)
Lampenleistung: 1 W
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gasteknik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig oder von oben
Dekore: HPL-Schichtpressstoff oder Melaminharzbeschichtung
Optionale Tragrohre: Seitlich montiert, schwenkbar
Optionale Patientenleuchte: Frontseitig montiert
Zuladung: Max. 80 kg

Tab. 003

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

8 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
8 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, Ø 68mm (z.B. für Lichtruf)



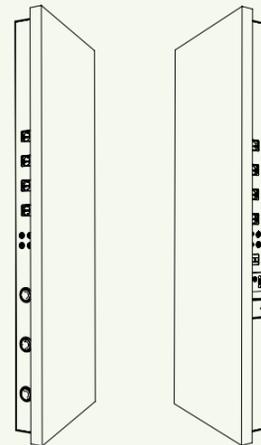
Medizinische Gasteknik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
Abmessungen (B x H x T): 600 mm x 1700 mm x 150 mm
Dekor: Kinderdekor aus Standardprogramm (Digitaldruck)



Tab. 004

STANDARD-DEKORE*



Abb. 009 | Astronaut



Abb. 010 | Taucher



Abb. 011 | Dschungel

* Individuelle Dekore auf Anfrage erhältlich.




comfort

Abb. 012 | comfort

DER NAME IST PROGRAMM FÜR PATIENTEN UND PERSONAL

Moderne Wandgestaltung oder medizinische Versorgungseinheit? Beim Modell **comfort** fällt das Auge zunächst auf die hochwertig gestalteten Oberflächen in Echtholz furnier oder die individuell wählbaren Grafik- oder Fotomotive.

Dass es sich um ein ausgewachsenes medizinisches Versorgungssystem mit allen notwendigen und individuell kombinierbaren Medienanschlüssen handelt, mag man auch auf den zweiten Blick kaum glauben. Mit nur 65 mm Aufbauhöhe ist die **comfort** nur wenig dicker als ein Wandbild und hat dennoch alles an Bord, was in der Normalpflege benötigt wird.

Die Anschlüsse liegen dabei leicht zugänglich und in optimaler Arbeitshöhe an der Frontseite der dekorativen Einheit. Auf Wunsch lässt sich das Anschlussfeld durch eine passende Schiebeabdeckung verbergen. Ein Handgriff, und die Technik verschwindet ganz, ein weiterer, und alles ist sofort erreichbar.

Und auch bei der Patienten- und Raumbelichtung können Sie mit der **comfort** kreativ werden, denn es stehen Lichtsysteme in vielen geschmackvollen Designs zur Auswahl.

comfort? Kommt vor! Demnächst in Ihren Pflegezimmern!

comfort



comfort

DER NAME IST PROGRAMM FÜR PATIENTEN UND PERSONAL

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig
 Optionale Geräteschiene: Frontseitig montiert
 Material optionale Geräteschiene: Edelstahl
 Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück
 Dekore: HPL-Schichtpressstoff oder Melaminharzbeschichtung
 Optionale Patientenleuchte: Frontseitig montiert



Abb. 013 | comfort, Dreifachkanalausführung



Abb. 014 | comfort Royal Buckinghamshire Hospital Aylesbury, Großbritannien

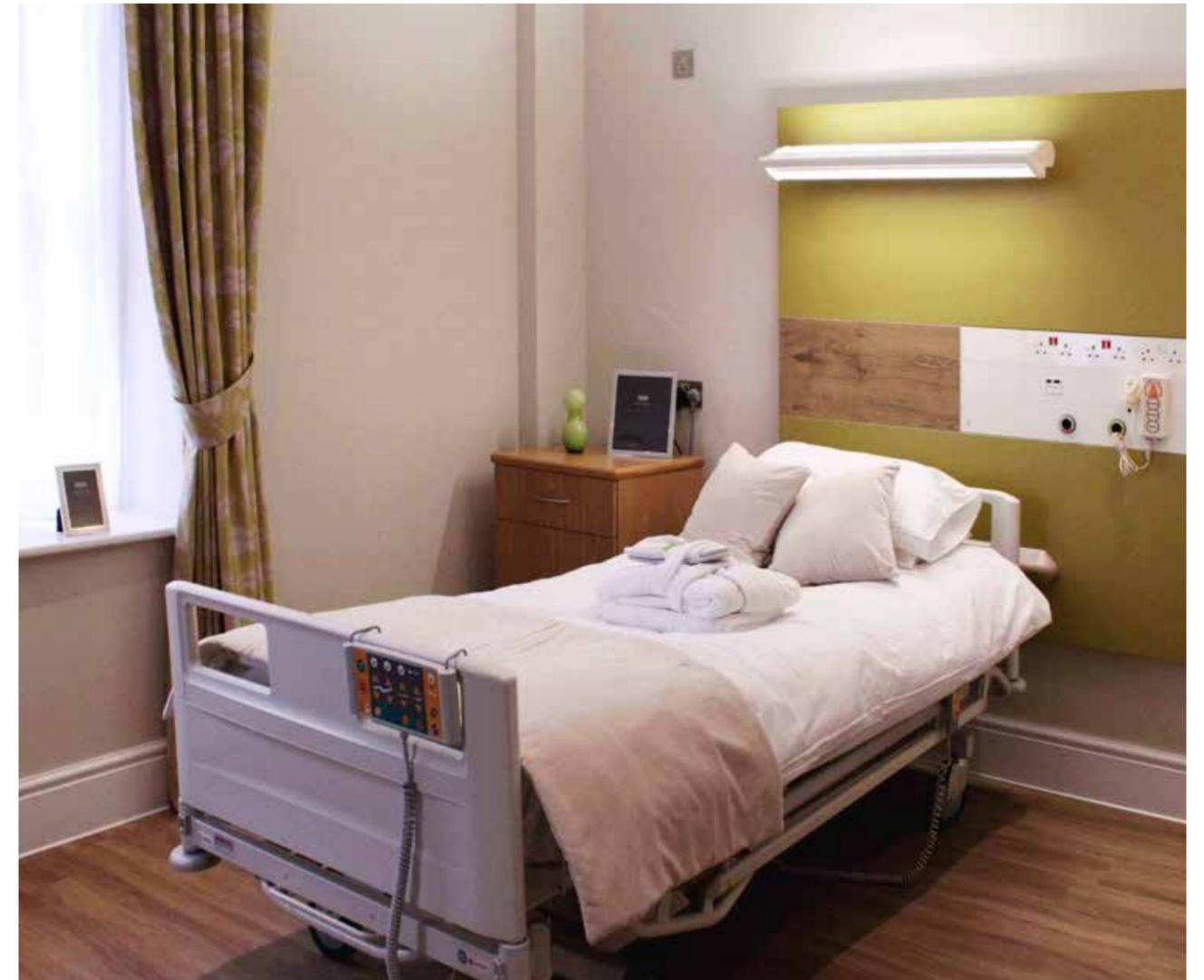


Abb. 015 | comfort, individuelles Dekor

Royal Buckinghamshire Hospital Aylesbury, Großbritannien

BEISPIEL-DEKORE



Bella noce schoko

Sonoma Eiche

Niagara Buche

Himmelblau

Samtgelb

Manhattan



VIP 2000



WAHLEISTUNGSZIMMER FÜR „VERY IMPORTANT PATIENTS“

Ein Bild von einem Pflegezimmer – so könnte man das Einrichtungskonzept der **VIP 2000** benennen. Denn hier steht die hochwertige Raumästhetik konsequent im Vordergrund.

Im geschlossenen Zustand sind die Medienanschlüsse hinter einem geschmackvollen Bild verborgen, dessen Motiv Sie frei wählen können. Erst wenn das Bild mit einem Handgriff zur Seite gleitet, kommt die individuell bestückbare Anslusstechnik zum Vorschein.

Die Technik ermöglicht maximale Flexibilität hinsichtlich der Anschlussbestückung und der Installation von zusätzlichem Zubehör. So lassen sich schwenkbare Ausleger und Tragarmsysteme für Infusionen und Geräte unkompliziert installieren und machen zusätzliche Infusions- und Gerätewagen überflüssig.

Ein weiterer Clou: Dank Öffnungen an der Bildunterseite können Kabel auch bei geschlossenem Modul herausgeführt werden. So verliert der Raum auch bei laufender Überwachung und Versorgung nichts von seiner Behaglichkeit! Zusätzlicher Stauraum für Bücher und Smartphone findet sich im seitlich integrierten Regalsegment.

VIP 2000

WAHLELEISTUNGSRUM FÜR „VERY IMPORTANT PATIENTS“

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig
Dekor Korpus: FUNDER-MAX 0570 FH Textil Grau
Dekor Schiebetür: HPL-Schichtpressstoff (Digitaldruck)
Optionale Patientenleuchte: Frontseitig montiert

Tab. 006



Abb. 017 | VIP 2000, Frontseite geschlossen mit individuellem Dekor



Abb. 018 | VIP 2000, Regalsegment



Abb. 019 | VIP 2000 mit seitlicher Entnahmestelle für medizinische Gase



ambient cube

DIE SCHÖNHEIT DES EINFACHEN

Wer sagt, dass funktionale Versorgungslösungen im Krankenhaus steril und langweilig wirken müssen? **ambient cube** tritt den Gegenbeweis an und vereint modernes Design in hochwertigen Materialien mit zweckmäßiger Technik zu einem echten Hingucker.

Schauen Sie mal: Wie Sie sehen, sehen Sie nichts! Außer edlen Holzoberflächen, denn alle elektrotechnischen Einbauelemente verschwinden an der Unterseite des Moduls aus dem Blickfeld.

Wie alle unsere Produkte lässt sich auch die **ambient cube** nach Ihren Wünschen bestücken und mit unterschiedlichsten Beleuchtungsvarianten ausstatten. Ebenso können Sie natürlich Gehäusefarben und Dekore individuell auf Ihr Raumdesign und das sonstige Mobiliar abstimmen.

ambient cube

DIE SCHÖNHEIT DES EINFACHEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 53 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
Dekore: HPL-Schichtpressstoff oder Melaminharzbeschichtung
Optimale Montagehöhe: 1650mm (Unterkante Schiene)
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM

Tab. 007

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

6 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
6 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, \varnothing 68mm (z.B. für Lichtruf)



Beleuchtungstechnik

Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W



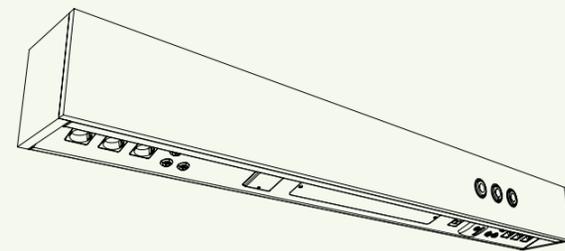
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
Abmessungen (B x H x T): 1800 mm x 200 mm x 205 mm
Dekor: R 4889 Bella Noce schoko (melaminharzbeschichtet)



Tab. 008



Abb. 021 | ambient cube mit individuellem Dekor

Katholisches Klinikum Koblenz-Montabaur, Deutschland

BEISPIEL-DEKORE



ambient cube



ambient simplex



Abb. 022 | ambient simplex

SCHÖNE FRONT, VIEL DAHINTER!

Ob edle Holzdekore in verschiedenen Strukturen, Fronten in allen bunten Farben oder elegante Muster – die **ambient simplex** ist in puncto Geschmack ganz geradeaus.

Die Anschlüsse für Stark- und Schwachstrom, Daten und Kommunikation, die wir nach Ihren Vorgaben individuell kombinieren, verbergen sich hinter der nach unten gezogenen Sichtblende. Hier sorgen auch die verschiedenen Beleuchtungsvarianten für bestes Umgebungslicht oder gemütliches Leselicht. Auf der Oberseite kann außerdem eine indirekte Raumbelichtung integriert werden.

Die Auslässe für medizinische Gase sind bei dieser Variante von der Vorderseite aus zugänglich.

ambient simplex

SCHÖNE FRONT, VIEL DAHINTER!

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 53 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
Dekore: HPL-Schichtpressstoff oder Melaminharzbeschichtung
Optimale Montagehöhe: 1650mm (Unterkante Schiene)
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM

Tab. 009

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

6 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
6 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, \varnothing 68mm (z.B. für Lichtruf)



Beleuchtungstechnik

Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W



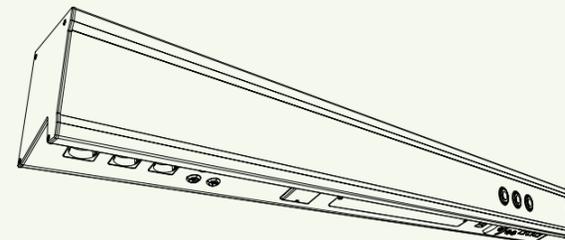
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
Abmessungen (B x H x T): 1800 mm x 200 mm x 185 mm
Dekor: R 4889 Bella Noce schoko (melaminharzbeschichtet)



Tab. 010



Abb. 023 | ambient simplex mit individuellem Dekor

BEISPIEL-DEKORE



Bella noce schoko



Sonoma Eiche



Niagara Buche



Himmelblau



Samtgelb



Manhattan



ambient light



Abb. 024 | ambient light

BEHAGLICHKEIT IN 1001 FARBEN

Licht ist die einfachste Möglichkeit, um Behaglichkeit und Atmosphäre in einen Raum zu bringen. So gesehen ist die **ambient light** ein echtes Multitalent, denn das integrierte LED-Lichtkonzept schafft immer wieder neue, leuchtende Farbstimmungen, die frei wählbar sind oder nach einer festgelegten Programmierung wechseln.

Aber natürlich ist sie noch viel mehr als ein stimmungsvolles Designobjekt.

Bestückt mit allen Medienanschlüssen nach Ihren Vorgaben ist sie der zentrale Zugangspunkt für die Patientenpflege. Die an der Unterseite platzierten Einbaukomponenten für Kommunikations-, Elektro- und Datentechnik sind erst auf den zweiten Blick sichtbar, aber jederzeit leicht erreichbar.

Zusätzlich zum frontseitigen LED-Licht lässt sich auch diese Versorgungseinheit mit verschiedenen Beleuchtungsvarianten für Leselicht und Raumlicht ausstatten.

ambient light

BEHAGLICHKEIT IN 1001 FARBEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
 Schutzklasse: I
 Anschlussart: Steckverbindung
 Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
 Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
 Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
 Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 53 W
 Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
 Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W
 Ambientebeleuchtung (LED-RGB): Leistung \approx 12,5 W / m

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
 Optimale Montagehöhe: 1650mm (Unterkante Schiene)
 Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM

Tab. 011

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

6 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
 6 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
 2 Stück Hohlwanddose, \varnothing 68mm (z.B. für Lichtruf)



Beleuchtungstechnik

Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W
 Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
 Ambientebeleuchtung (LED-RGB): Leistung \approx 22,5 W



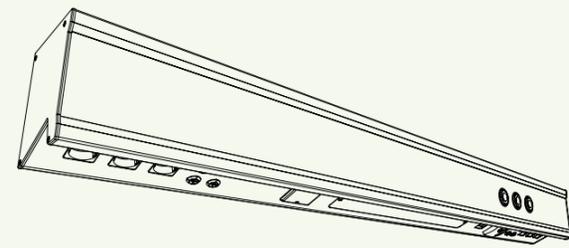
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O₂), Fabrikat modul
 1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
 1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
 Abmessungen (B x H x T): 1800 mm x 200 mm x 185 mm



Tab. 012



Abb. 025 | ambient light mit frontseitigen Entnahmestellen für medizinische Gase



ambient compact



PERFEKTE VERSORGUNG AUF KLEINSTEM RAUM

Wie kompakt kann man eine medizinische Versorgungseinheit gestalten, ohne Einbußen in der Bestückbarkeit mit allen benötigten Medien hinnehmen zu müssen?

Mit der **ambient compact** haben unsere Entwickler diese Frage beeindruckend beantwortet. Ihr Gehäuse hat dieselben geringen Maße wie die ambient front. Der Trick: Durch die Positionierung weiterer Einbauelemente an der Frontseite entsteht Platz für zusätzliche Medienanschlüsse, wie Stark- und Schwachstrom, Daten, Kommunikation oder medizinische Gase. Und selbst verschiedene Beleuchtungslösungen sind in der kompakten Einheit möglich. Damit ist die **ambient compact** die ideale Lösung für einen hohen Versorgungsbedarf in beengten räumlichen Verhältnissen.

ambient compact

PERFEKTE VERSORGUNG AUF KLEINSTEM RAUM

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 11 W / 23 W
Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 40 W / 53 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
Dekore: Pulverbeschichtung oder Folierung
Optimale Montagehöhe: 1650mm (Unterkante Schiene)
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM

Tab. 013

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

6 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
6 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, \varnothing 68mm (z.B. für Lichtruf)



Beleuchtungstechnik

Leselicht (LED): Leistung \approx 11 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 40 W



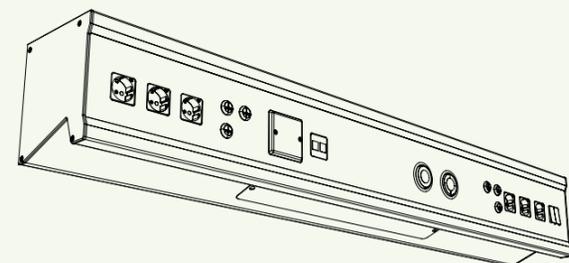
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
Abmessungen (B x H x T): 1400 mm x 200 mm x 185 mm
Dekor: Pulverbeschichtung nach RAL-Farbschema



Tab. 014

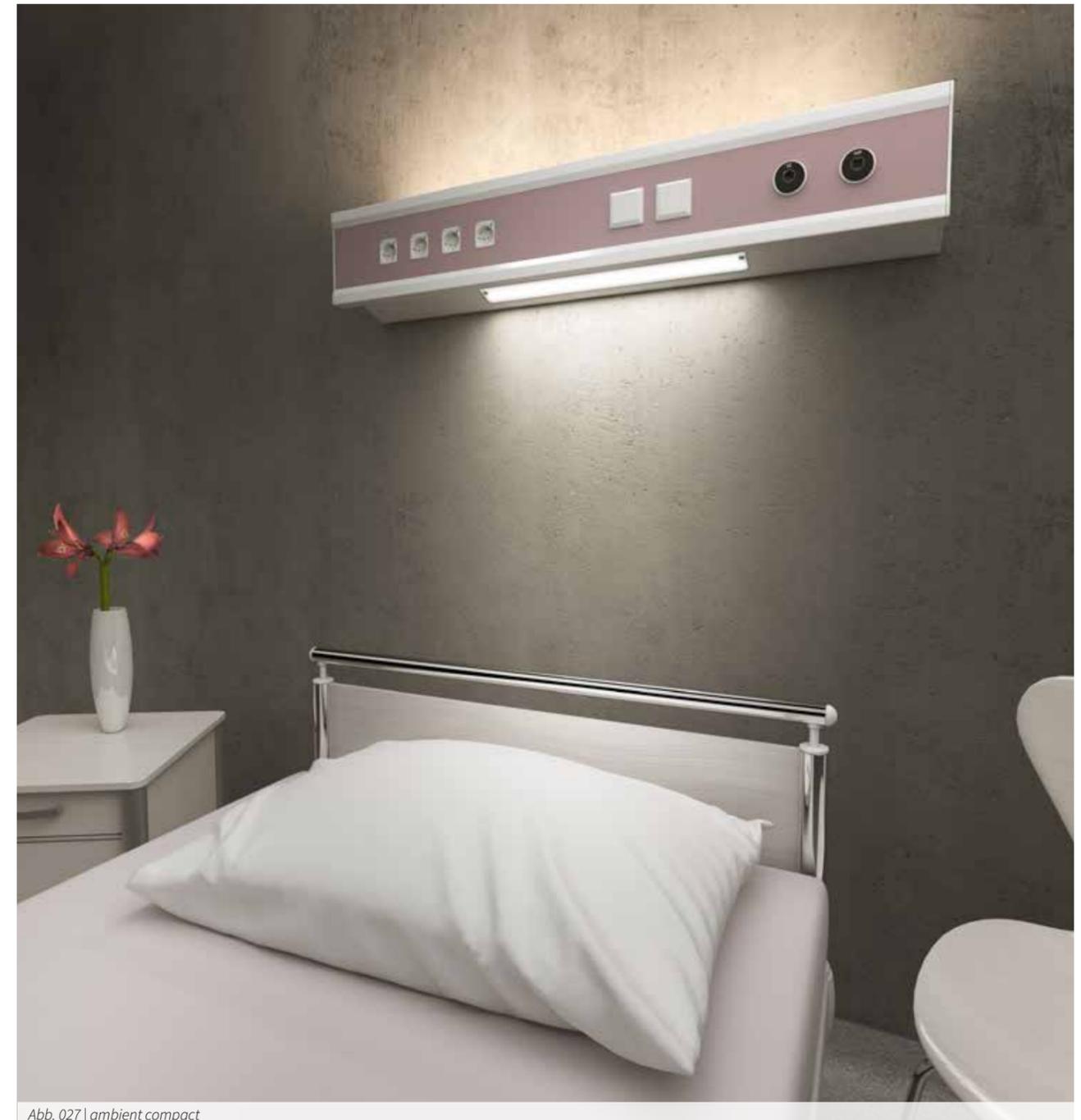


Abb. 027 | ambient compact



ambient junior



Abb. 028 | ambient junior, Standard-Roboter-Dekor

INDIVIDUELL, BUNT UND LUSTIG

Ob Mäusegruppe oder Piratenmannschaft – schon im Kindergarten lieben es die Kleinen zu wissen, zu wem und wohin sie gehören. Warum nicht auch im Krankenhaus? Mit der **ambient junior** geben Sie jedem Kind seinen ganz persönlichen Platz. Ob thematisch gestaltete Zimmer und Stationen oder ein individuelles Motiv für jedes Bett – bei der Gestaltung der Frontplatte und der Farbgebung des Gehäuses haben Sie völlig freie Hand.

Die Vorschläge auf dieser Seite sind nur drei Beispiele aus unserem Standardangebot. Weitere stellen wir Ihnen gerne vor. Oder entwerfen Sie mit uns Ihre eigenen Motive.

So verspielt das Äußere, so seriös ist das Innere dieser medizinischen Versorgungseinheit. Die Technik wie auch die Ausstattungsmöglichkeiten mit Medienanschlüssen und Beleuchtungsvarianten entsprechen denen der ambient front.

ambient junior

INDIVIDUELL, BUNT UND LUSTIG

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 53 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
Dekore: HPL-Schichtpressstoff oder Melaminharzbeschichtung
Optimale Montagehöhe: 1650mm (Unterkante Schiene)
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM

Tab. 015

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

6 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
6 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, \varnothing 68mm (z.B. für Lichttruf)



Beleuchtungstechnik

Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W



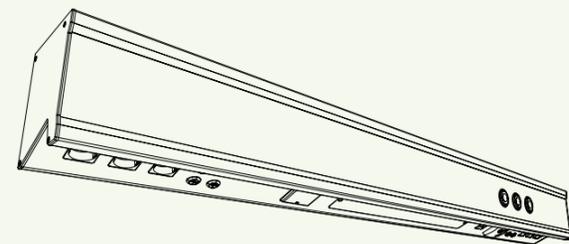
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig
Abmessungen (B x H x T): 1800 mm x 200 mm x 185 mm
Dekor: Kinderdekor aus Standardprogramm (Digitaldruck)



Tab. 016

STANDARD-DEKORE*



Abb. 029 | Astronaut

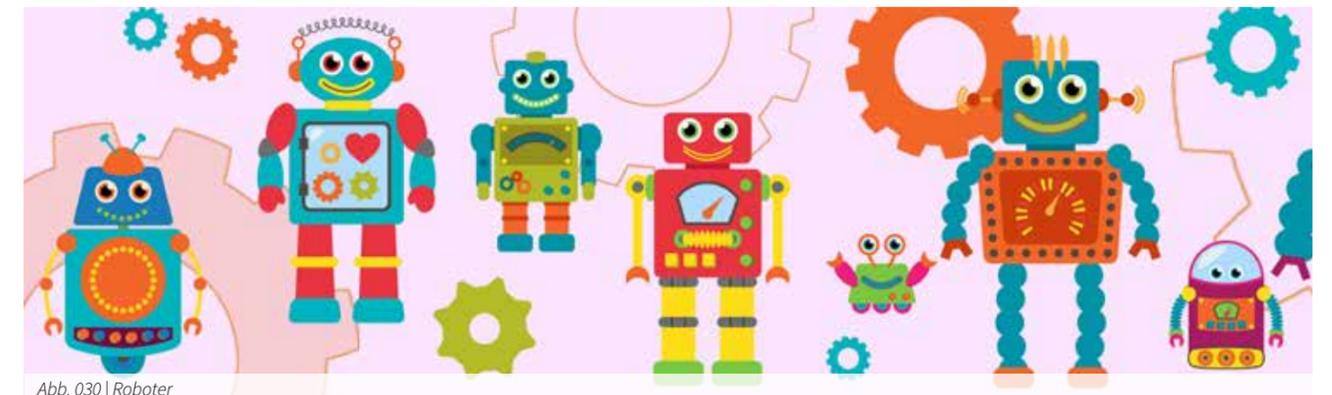


Abb. 030 | Roboter



Abb. 031 | Superhelden

* individuelle Dekore auf Anfrage erhältlich.



modulux pure

modulux pure

SCHLANKES DESIGN UND ÜBERRASCHENDEN INNENLEBEN

Die **modulux pure** entpuppt sich trotz der zurückhalten- den Abmessungen als wahres Raum- und Funktionswunder.

Daten-, Kommunikations-, Schwach- und Starkstromein- baelemente liegen versteckt an der Unterseite. Kompakt und schlicht lassen sich frontal zugängliche Entnahmestellen für medizinische Gase in den Gesamtaufbau integrieren. Dank zusätzlich installierbarer Trägerschienen an der Vorderseite befinden sich Versorgungs- und Überwachungsgeräte immer an der richtigen Stelle.

Eine Nut für die Aufnahme von weiterem Zubehör ist an der unteren Ebene bereits vorgesehen.

Und auch verschiedene Beleuchtungsvarianten für Raum-, Untersuchungs- und Patientenlicht finden natürlich ihren Platz. Das nahezu nahtlos verarbeitete Gehäuse lässt sich zu- dem besonders leicht und hygienisch reinigen.

Übrigens: Die Gehäusefarben können Sie in allen RAL- und NCS-Tönen frei wählen.

modulux pure

SCHLANKES DESIGN UND ÜBERRASCHENDEN INNENLEBEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage



Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 53 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W
Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
Optimale Montagehöhe: 1650mm (Unterkante Schiene)
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM
Befestigungsnut für weiteres Zubehör: An Unterseite vorhanden
Optionale Geräteschiene: Frontseitig

Tab. 017

STANDARDAUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

5 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
5 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Hohlwanddose, Ø 68mm (z.B. für Lichtruf)



Beleuchtungstechnik

Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 39 W



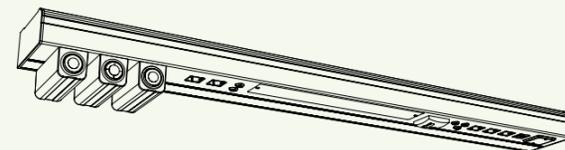
Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Einspeisung rückseitig



Tab. 018



Abb. 033 | modulux pure, Zweibett-Version



Abb. 034 | modulux pure mit indirekter Beleuchtung



IV 1054



Geräteträgerschiene
G 1000

Abb. 035 | IV 1054 mit Geräteträgerschienen G 1000 aus Aluminium

MULTITALENT MIT RIESIGEM POTENZIAL

Die **IV 1054** überzeugt durch nahezu unbegrenzte Ausstattungs- und Erweiterungsmöglichkeiten.

Schwach- und Starkstromtechnik, Daten- und Kommunikationsanschlüsse sowie medizinische Gase sind jederzeit gut zugänglich. Zusätzlich nehmen Trägerschienen in Aluminium oder Edelstahl alle medizinischen Geräte auf.

Besonders variabel zeigt sich das System hinsichtlich der Medieneinspeisung, die wahlweise von der Rückseite, von beiden Seiten oder von oben erfolgen kann. Ganz nach Ihrem Bedarf kann die **IV 1054** zudem als Einfach-, Zweifach- oder Dreifachkanalsystem ausgeführt werden.

Eine einfache und hygienische Reinigung wird bei der **IV 1054** durch schraubenlose Frontprofile ermöglicht, die Sie zudem in eloxierter Ausführung oder in beliebiger RAL-/NCS-Farbe elektrostatisch pulverbeschichtet erhalten können.

Auf eine integrierte Beleuchtungslösung haben wir bei der **IV 1054** zugunsten maximaler Flexibilität verzichtet. Eine passende und kostengünstige Ergänzung ist die modulux pure als reine Beleuchtungs- und/oder zusätzliche Versorgungseinheit.

IV 1054

MULTITALENT MIT RIESIGEM POTENZIAL

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
Optionale Geräteschiene: Oberhalb und unterhalb
Material optionale Geräteschiene: Edelstahl oder Aluminium
Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück
Zuladung: max. 50 kg/m

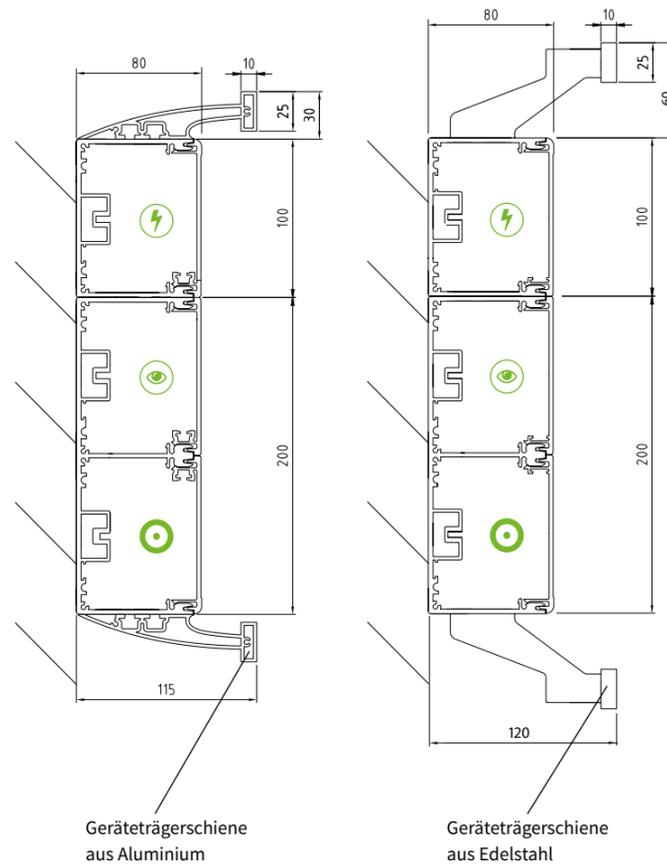


Abb. 036

Abb. 037



Abb. 038 | IV 1054, Dreifach-Kanal-Ausführung



IVV 1054

Infusionsflaschenhalter



Abb. 039 | IVV 1054 mit schwenkbaren Tragrohren für die Infusionseinrichtung

DIE LÖSUNG FÜR SCHMALE PATIENTENZIMMER

Manchmal begrenzen enge Raumabmessungen die Möglichkeiten für den Einsatz horizontal angeordneter Versorgungssysteme. Hier hilft die **IVV 1054** mit einem Perspektivwechsel. Um 90 Grad gedreht, gewährleistet diese senkrechte Versorgungseinheit optimale Patientenversorgung auf kleinstem Raum. Die übereinander angeordneten Entnahmestellen für medizinische Gase, Stark- und Schwachstrom, Daten- und Kommunikationstechnik können dabei ganz nach Ihren Bedürfnissen als Einfach-, Zweifach-, Dreifach- oder Vierfachkanallösungen ausgeführt werden.

Doch damit nicht genug: Auch Geräte und Zubehör, wie Infusionsflaschenhalter oder Untersuchungsleuchten, finden dank seitlich befestigter Edelstahltragrohre ihren Platz an der **IVV 1054** und machen sperrige Gerätewagen oder Infusionsständer überflüssig.

So gewinnen Sie nicht nur Platz, sondern auch optimale Arbeitsbedingungen für Ärzte und Pflegepersonal.

Als passende Beleuchtungslösung ergänzt die modulux pure das System, die ebenso wie die **IVV 1054** als elektrostatisk pulverbeschichtete Variante in allen RAL-Farben ausgeführt werden kann.



IVV 1054

DIE LÖSUNG FÜR SCHMALE PATIENTENZIMMER

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig oder von oben
Optionale Tragrohre: Seitlich montiert, starr oder schwenkbar
Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück
Gesamtzuladung: max. 100 kg

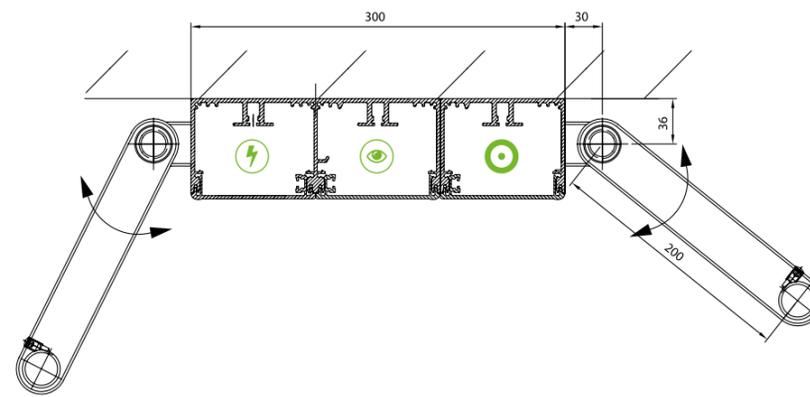


Abb. 040

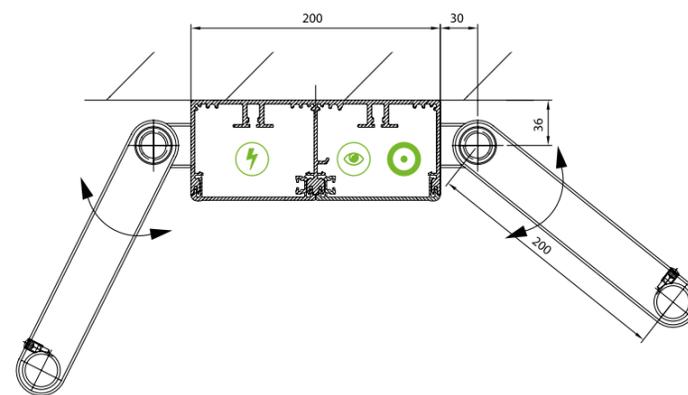


Abb. 041



Abb. 042 | IVV 1054, Dreifach-Kanal-Ausführung



Abb. 043 | IVV 1054 mit starren Tragrohren



IV 1054 UP & IVV 1054 UP



MEHR PLATZ DANK WANDEINBAU

Gerade Krankenhausneubauten bieten die planerische Freiheit, flächenbündig in die Wand eingebaute Versorgungssysteme vorzusehen. Die Vorteile der **IV 1054 UP** zeigen sich aber nicht nur im geringen Platzbedarf und der eleganten Ästhetik dieser nur 90 mm tiefen Unterputzmodule. Je nach Bedarf und Raumdesign sind sie als horizontale oder vertikale Variante in vielen Größen umsetzbar und in ihrer Medienbestückung ebenso flexibel wie alle **modul technik**-Produkte.

Ob medizinische Gase, Strom-, Daten- oder Kommunikationstechnik, ob Einfach-, Zweifach- oder Dreifachkanalausführung – alles ist möglich. Und alles ist übersichtlich, leicht zugänglich und besonders leicht zu reinigen. Dafür sorgen die wahlweise eloxierten oder in Ihrer Wunschfarbe elektrostatisk pulverbeschichteten wandbündigen Oberflächen.

Für eine passende Raumbelichtung hält unser Zubehörprogramm gleich mehrere Lösungen bereit. Gerne finden wir die für Sie richtige Beleuchtung.

Und übrigens: Auch für Umbau- oder Renovierungsprojekte kommt das System in Frage, denn der besonders flache Aufbau erfordert lediglich eine ca. 100 mm dicke Leichtbau-Vorwandkonstruktion, hinter der die Leitungen und Anschlüsse an die vorhandene Medienversorgung verborgen bleiben. Wir beraten Sie gerne.

IV 1054 UP & IVV 1054 UP

MEHR PLATZ DANK WANDEINBAU

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig
 Anzahl der Medienkanäle: Ein bis drei Stück

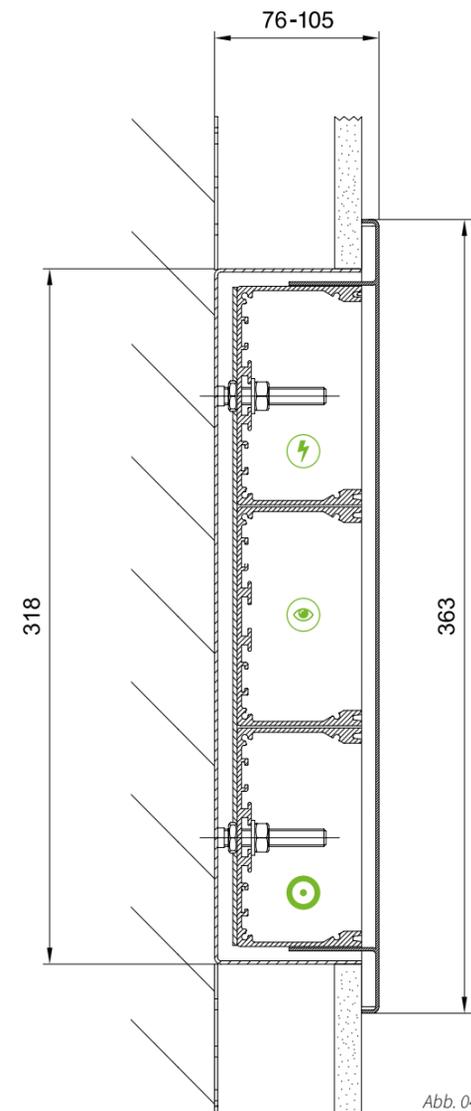


Abb. 045



Abb. 046 | IV 1054 UP, Dreifach-Kanal-Ausführung



INTENSIVPFLEGE

Wenn ein Menschenleben in Gefahr ist, brauchen Ärzte und Pflegepersonal optimale Arbeitsbedingungen und den direkten Zugang zu allen technischen und medizinischen Hilfsmitteln. Weil kein Fall dem anderen gleicht, muss ein Intensivversorgungssystem außerdem darauf ausgelegt sein, flexibel und unkompliziert alle im Einzelfall benötigten Geräte und Überwachungssysteme aufzunehmen. Einfaches Handling, schnelle und kurze Arbeitsschritte, perfekte Hygienebedingungen und optimales Licht sind die Vorzüge, die alle Intensivversorgungssysteme von **modul technik** auszeichnen.



INTENSIVPFLEGE

IV 1054

modulux pure

IV 1054

Geräteträgerschiene
G 1000

UNSER KLASSIKER IN DER INTENSIVVERSORGUNG

Übersichtlich, variabel bestückbar mit allen in der Intensivversorgung und im Aufwachraum benötigten Medien, robust verarbeitet und anschlussfertig montiert – für eine Medieneinspeisung an einem zentralen Eingangspunkt: so lassen sich die Vorzüge der **IV 1054** in Kürze zusammenfassen.

Wie alle **modul technik**-Produkte, bietet auch die **IV 1054** maximale Flexibilität durch ein breites Zubehörprogramm. Geräteträgersysteme und Geräteschienen ermöglichen eine gut zugängliche, platzsparende und übersichtliche Installation aller Geräte, Infusions- und Beleuchtungselemente. Aber auch die Möglichkeit, das System in Einfach-, Zweifach- oder Dreifachkanalausführung zu bestellen. In allen Varianten sind die Medien durch ein Mehrkammersystem physisch voneinander getrennt, was die Funktionssicherheit erhöht. Medizinische Gase, Starkstromtechnik, Daten- und Kommunikationstechnik planen wir nach Ihren Bedürfnissen. Als Beleuchtungslösung ist die modulux pure die ideale Ergänzung.

Und auch auf Ihre Designwünsche gehen wir gerne ein. Die schraubenlos und damit sicher und hygienisch gestalteten Aluminiumoberflächen führen wir wahlweise eloxiert oder elektrostatisch pulverbeschichtet in einer RAL- oder NCS-Farbe Ihrer Wahl aus.



IV 1054

UNSER KLASSIKER IN DER INTENSIVVERSORGUNG

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar
 CO₂: 5 bar
 AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig, von oben oder seitlich
 Optionale Geräteschiene: Oberhalb und unterhalb
 Material optionale Geräteschiene: Edelstahl oder Aluminium
 Anzahl der Medienkanäle: Ein bis vier Stück
 Zuladung: max. 50 kg/m



Abb. 048 | IV 1054, Individuallösung Unfallkrankenhaus Berlin, Deutschland



Abb. 049 | IV 1054 in Kombination mit Gerätewagen FS 4500 Deutsches Herzzentrum Berlin, Deutschland




 The image shows a vertical wall supply unit (IVV 1054) with a central blue panel containing various ports and switches. To the left, a horizontal bar holds a hanging rack with three hooks. To the right, a vertical bar holds a wire basket. Labels point to a 'starrs Tragrohr' (rigid support tube) and a 'schwenkbars Tragrohr' (swivel support tube).
 IVV 1054

Abb. 050 | IVV 1054 mit Tragrohren

MEHR PLATZ IM INTENSIVBEREICH DANK VERTIKALER AUSRICHTUNG

Alle Vorzüge der **IV 1054** finden sich auch in der **IVV 1054**, die sich aufgrund ihrer vertikalen Ausrichtung besonders dort eignet, wo die Raumverhältnisse kein horizontal angebrachtes System erlauben.

Die Innenausstattung macht diesen Dreh natürlich mit: Einfach-, Zweifach- oder Dreifach-Kanalsystem, zentraler Einseispunkt für alle integrierten Medien, Mehrkammersysteme zur Trennung der Medien innerhalb des Systems, naht- und schraubenlose Oberflächen und volle Flexibilität hinsichtlich der Medienbestückung mit Starkstrom, medizinischen Gasen, Daten- und Kommunikationsanschlüssen zeichnen auch die **IVV 1054** aus.

Die optional erhältlichen Tragrohrsysteme (starr oder schwenkbar) dienen der Aufnahme von Monitoren, Infusionsmanagement oder anderen medizinischen Geräten. Dies sorgt für eine übersichtliche Bedienung und unterstützt die professionelle Behandlung der Patienten.

Dazu passt das Beleuchtungssystem modulux pure, das Sie, wie auch die **IVV 1054**, in beliebiger RAL- oder NCS-Farbe elektrostatisch pulverbeschichtet erhalten können. Wahlweise sind die Aluminiumoberflächen der **IVV 1054** eloxiert.

Ihr zusätzlicher Vorteil: Die **IVV 1054** wird anschlussfertig vormontiert geliefert und benötigt nur einen zentralen Anschlusspunkt für alle Medien, die entweder rückseitig oder von oben zugeführt werden können.



IVV 1054

MEHR PLATZ IM INTENSIVBEREICH DANK VERTIKALER AUSRICHTUNG

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig oder von oben
Optionale Tragrohre: Seitlich montiert, starr oder schwenkbar
Anzahl der Medienkanäle: Ein bis vier Stück
Gesamtzuladung: max. 100 kg

Tab. 023



Abb. 051 | IVV 1054, Bestückungsbeispiel



Abb. 052 | IVV 1054 Dreifachkanalausführung

DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg, Deutschland



IME 1500 & IME duplex



Abb. 053 | IME duplex

HERVORRAGEND IM WAHRSTEN SINNE DES WORTES

Die Arbeit am Patientenbett in der Notaufnahme, der Intensivmedizin und auch in der Intermediate Care verlangt gut zugängliche Medienanschlüsse, die zügige und ergonomische Geräte- und Medikationswechsel ermöglichen. Die clevere Lösung der vertikal ausgerichteten **IME 1500** und **IME duplex**: Sie kommen Ihrem Personal entgegen, indem sie schräg von der Wand „hervorragen“.

Beide Systeme lassen sich mit medizinischen Gasen, Starkstrom, Daten- und Kommunikationstechnik nach Ihren Vorgaben bestücken. Während die Anschlüsse der **IME 1500** einseitig, an der dem Patientenbett abgewandten Seite angebracht sind, verfügt die **IME duplex** über zwei Medienseiten, kann also auch mittig zwischen zwei Patientenbetten platziert werden.

Das umfangreiche Zubehör an stabilen Trägerrohren aus Edelstahl und passenden Geräteträgern, Beleuchtungselementen und Aufnahmen für Infusionen macht die IME-Reihe zum gleichzeitig kompakten und multifunktionalen Versorgungssystem für viele Einsatzbereiche.

Die Ausstattung der IME-Systeme planen wir dabei individuell und abgestimmt auf den jeweiligen Einsatzbereich.



IME 1500 & IME duplex

HERVORRAGEND IM WAHRSTEN SINNE DES WORTES

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik LED-Downlight (optional)

Nennspannung: 95 V - 260 V / 50 - 60 Hz
 Schutzklasse: II
 Betriebsart: elektronischer Konverter (1-3,6 W)
 Lampenleistung: 1 W
 Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar
 AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Rückseitig oder von oben
 Zuladung IME 1500: Max. 80 kg
 Zuladung IME duplex: Max. 160 kg

Tab. 024



Abb. 054 | IME 1500, Bestückungsbeispiel



Abb. 055 | IME duplex, Bestückungsbeispiel

DRK-Krankenhaus Mölln-Ratzeburg, Deutschland



IV 1054 + modulux pure + FS 4500

KOMBINIERBARKEIT IST UNSERE STÄRKE

Unzählige Kombinationsmöglichkeiten der verschiedenen Systemkomponenten sind die größte Stärke von **modul technik**. Dies wird etwa im Beispiel der detailliert aufeinander abgestimmten Systeme **IV 1054**, **modulux pure** und **FS 4500** deutlich.

Die zentrale Medienversorgung erfolgt hier über die **IV 1054**, die wahlweise als Einfach-, Zweifach- oder Dreifachkanallösung ausgeführt werden kann und über einen zentralen Anschlusspunkt mit allen Medien versorgt wird. Die darüber platzierte **modulux pure** enthält diverse lichttechnische Komponenten, die z.B. für indirekte Raumbeleuchtung, Untersuchungs- oder Patientenleselicht sorgen. Zudem können in der **modulux pure** weitere Medien und Anschlüsse, z.B. für medizinische Gase, integriert werden.

Komplettiert wird das Kombinationsbeispiel durch das flexible Geräteträgersystem **FS 4500**.

Hier finden alle im Intensivbereich benötigten Geräte, Pumpen, Infusionen und Materialien ihren stets griffbereiten Platz. Dafür sorgt das breite Ausstattungsprogramm mit Geräteschienen, Schubladen, Tastatúrauszügen, Gerätekonsolen und Infusionshalterungen.

Das System stellen wir nach Ihren Wünschen zusammen. Je nach Behandlungsbedarf können die einzelnen Zubehörteile auch jederzeit mit wenigen Handgriffen in ihrer Position verändert werden.



MS 1054

Schubladenmodul

MEHR FREIRAUM DURCH FREIE PLATZIERUNG IM RAUM

Mit unserer frei im Raum installierbaren Mediensäule **MS 1054** bieten wir Ihnen ein flexibles System für alle Raumsituationen, in denen wandgebundene Versorgungssysteme nicht in Frage kommen.

Kernstück des Systems ist eine kompakte Mediensäule, die in Boden und Decke fest verankert wird und in der alle benötigten Medienzugänge, wie z.B. medizinische Gase, Starkstrom, Daten- und Kommunikationstechnik, integriert werden.

Das optional erhältliche Zubehör macht die **MS 1054** zu einem multifunktionalen und flexiblen Behandlungsplatz. Seitlich befestigte Edelstahlrohre nehmen Infusionsflaschenhalter, Beleuchtungselemente und andere Hilfsmittel auf. Aber auch Ablagekonsolen und Schubladenauszüge lassen sich in beliebiger Höhe installieren – optimal für jede Arbeitssituation und immer genau dort im Raum, wo sie benötigt werden.



MS 1054

MEHR FREIRAUM DURCH FREIE PLATZIERUNG IM RAUM

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik LED-Downlight (optional)

Nennspannung: 95 V - 260 V / 50 - 60 Hz
Schutzklasse: II
Betriebsart: elektronischer Konverter (1-3,6 W)
Lampenleistung: 1 W
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben
Optionale Tragrohre: Seitlich montiert, starr oder schwenkbar
Gesamtzuladung: Max. 160 kg



Abb. 058 | MS 1054, Bodenbindung mit Säule



Abb. 059 | MS 1054, Bestückungsbeispiel



IZM 2560

Geräteträgerschiene G 1000

**TRENNWANDSYSTEME,
DIE ES IN SICH HABEN!**

Der Innenausbau Ihrer Intensiv- oder Aufwachstation wird mit dem maßgeschneiderten Trennwandssystem **IZM 2560** zum planerischen Kinderspiel. Gefertigt aus hochwertigem Aluminium und in beliebiger RAL- oder NCS-Farbe elektrostatistisch pulverbeschichtet, planen, liefern und installieren wir das System schlüsselfertig – inklusive Fensterflächen, Türen und aller Installationen. Dank der robusten Leichtbauweise lässt es sich ohne statische Probleme in fast allen Gebäuden installieren.

Dem besonderen Versorgungsbedarf im Intensivbereich trägt das System **IZM 2560** durch die mögliche Integration der Versorgungssysteme **IV 1054** (horizontal) und/oder **IVV 1054** (vertikal) Rechnung. Der Anschluss der dafür notwendigen Medienversorgung erfolgt am zentralen Einspeisepunkt in der Zwischendecke.

Zudem lässt sich das Geräteträgersystem **FS 4500** an den Wänden installieren und ermöglicht eine ergonomische Anordnung aller Geräte, die auf Wunsch auch über die gesamte Wandbreite verschoben werden können.

Die Möglichkeiten der Ausstattung sind nahezu unbegrenzt. Auch Wasserversorgung und Handwaschbecken, wandbefestigte Arbeitsflächen und viele andere Ausstattungsmöglichkeiten lassen sich realisieren.

Wir planen und fertigen Ihr Trennwandssystem nach Ihren individuellen Vorgaben und beraten Sie gerne schon in der Planungsphase.



IZM 2560

TRENNWANDSYSTEME, DIE ES IN SICH HABEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar
 CO₂: 5 bar
 AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben
 Optionale Geräteschiene: Frontseitig

Tab. 026



Abb. 061 | IZM 2560 Marienhaus Klinikum, St. Elisabeth Krankenhaus Neuwied, Deutschland



Abb. 062 | IZM 2560 mit Geräteträgersystem FS 4500



Abb. 063 | IZM 2560 Komplettlösung Intensivstation

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Deutschland



moduflex 2500

Gerätewagen GW 2500

ALLES NÖTIGE KOMMT VON OBEN

Das deckenhängende Versorgungssystem **moduflex 2500** wurde speziell für die Bedürfnisse der Intensivmedizin entwickelt. Weil alle Medien und Geräteaufnahmen von oben zugeführt sind, ermöglicht es optimale Bewegungsfreiheit und eine perfekte Bodenhygiene am Patientenplatz.

Die Medienzuführung erfolgt durch die Deckensäulen, die über eine rückseitige Revisionsöffnung verfügen. Die Entnahmestellen für Stark- und Schwachstrom, medizinische Gase und andere Medien sind im Deckenbalken installiert. Die Verbindung zum Patientenplatz bilden die Gerätewagen **GW 2500** und **IW 2500**. Durch die starre Verrohrung bis zu den Entnahmestellen für medizinische Gase werden die Wartungskosten minimiert.

Passend zur **moduflex 2500** bieten wir ein breites Ausstattungs- und Zubehörprogramm, das Ihnen die individuelle Ausgestaltung des kompletten Arbeitsplatzes ermöglicht. Dazu gehören etwa Katheterkörbe, verschiedene Untersuchungsleuchten, Ausleger und Ablagen.

Zudem ist das System mit einer Beleuchtungslösung für indirektes Raumlicht sowie Leselicht ausgestattet.

moduflex 2500

ALLES NÖTIGE KOMMT VON OBEN

GW 2500

Der Gerätewagen GW 2500 dient als Trägersystem der moduflex 2500 und der Medienbrücke OP 3800. Auf den in der Höhe verstellbaren Konsolen sind medizinische Geräte entlang der Einheit frei positionierbar. Der Laufwagen ist durch eine manuelle Reibbremse kontinuierlich gebremst.

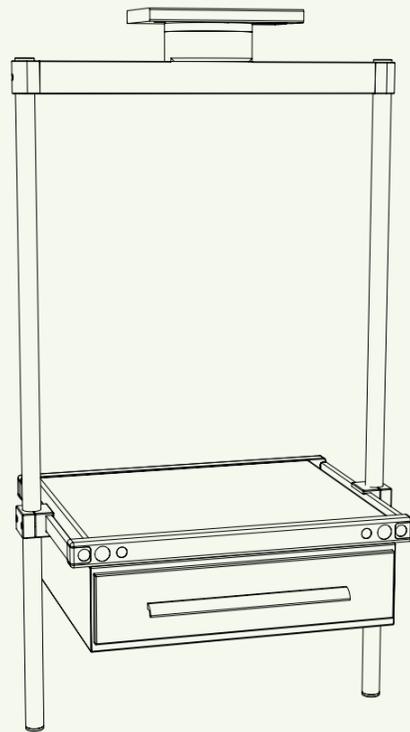


Abb. 065

IW 2500

Der Infusionswagen IW 2500 ist der schlanke Bruder des GW 2500 und nimmt alle notwendigen Geräte und Zubehör für die Versorgung mit Infusionen auf.

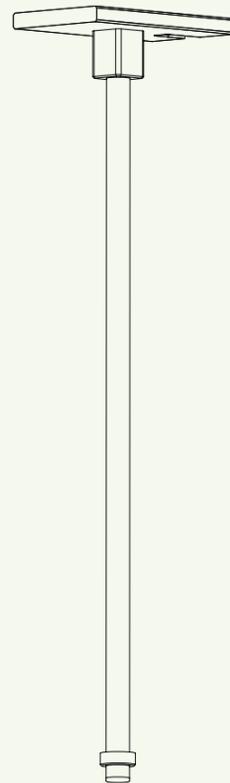


Abb. 066 | moduflex 2500, Ansicht von unten



moduflex 2500

ALLES NÖTIGE KOMMT VON OBEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 64 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 54 W
Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in die Tragsäulen
Zuladung pro Gerätewagen: Max. 120 kg
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM
Optionale Indirekte RGB-Beleuchtung: Leistung \approx 3 x 39 W

Tab. 027



Abb. 067 | moduflex 2500 mit Schubladenmodulen



Abb. 068 | moduflex 2500 mit GW 2500 und IW 2500



moduflex nova

indirekte Beleuchtung

Abb. 069 | moduflex nova mit BSP 2500

KOMPAKT, MODERN UND FLEXIBEL

Die ansprechende Ästhetik der Intensivversorgungseinheit **moduflex nova** fällt sofort ins Auge. Dafür sorgen auch ihre sehr kompakte Bauweise und das geradlinige und leicht zu reinigende Gehäuse. Vor allem aber sind es die inneren Werte und die hohe Flexibilität, die das System zum Intensiv-Allrounder machen.

Das System nimmt alle Medienzugänge auf und ist mit diversen Beleuchtungslösungen, wie Raum-, Untersuchungs-, Lese- und Nachtlicht, bestückbar. Optional ebenfalls möglich: Visual Timing Light für biodynamische Lichtsteuerung, auch auf der Intensivstation. Die Medienentnahme erfolgt über das Basisstativkopfsystem **BSP 2500**, das wir individuell nach Ihren Bedürfnissen planen und ausstatten.

Neben den Schnittstellen für Stark- und Schwachstrom, medizinischen Gasen und anderen Medien bietet der Versorgungskopf **BSP 2500** zahlreiche Möglichkeiten zur Aufnahme von Geräteträgersystemen, Ablagen, Monitorhaltern, Arbeitsleuchten und vieles mehr.

Für maximale Arbeitsflexibilität sorgen dabei die Schwenkarme und die Verschiebbarkeit des Versorgungskopfes über einen Bereich von +/- 500 mm. Idealerweise ist die **moduflex nova** mit einem Versorgungskopf für die Infusionsseite und einem weiteren für die Überwachungsseite ausgestattet.



moduflex nova

KOMPAKT, MODERN UND FLEXIBEL

BSP 2500

Die Ausführung des BSP 2500 kann horizontal oder vertikal erfolgen. Unterhalb der moduflex nova dient der BSP 2500 als horizontal verfahrbarer Versorgungswagen.

In Kombination mit unserem Tragarmsystem entstehen die Deckenversorgungseinheiten der moduvera-Serie.

Der BSP 2500 nimmt alle Anschlüsse für die komplette Schwach- und Starkstromtechnik, Daten- und Kommunikationstechnik sowie der medizinischen Gase auf. Durch optionale Rohre und die frontseitig integrierte Schiene kann jegliches medizinisches Zubehör adaptiert werden.

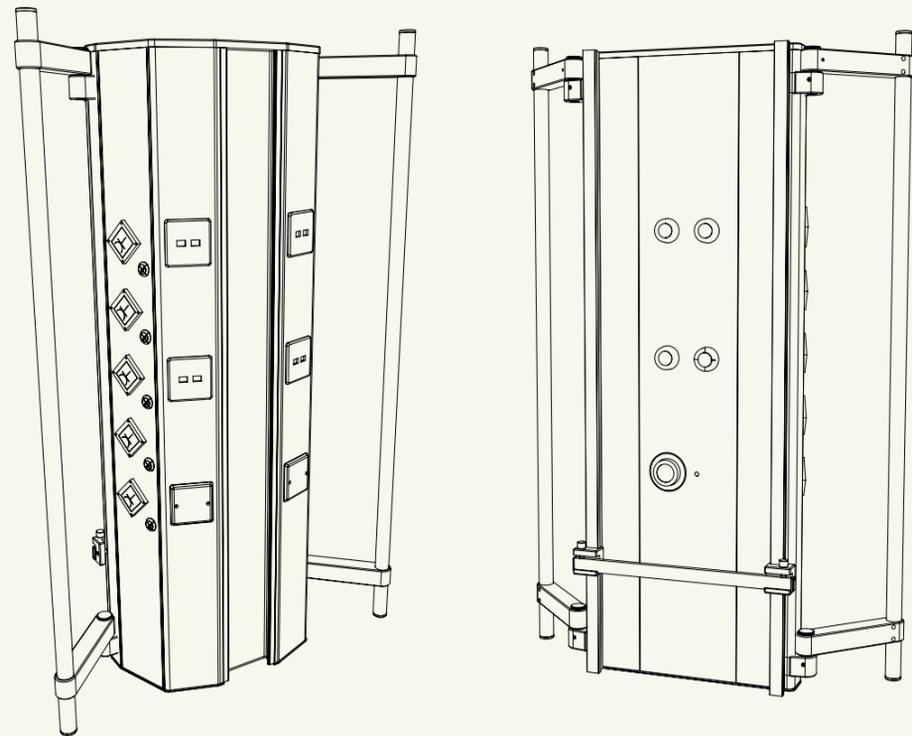


Abb. 070

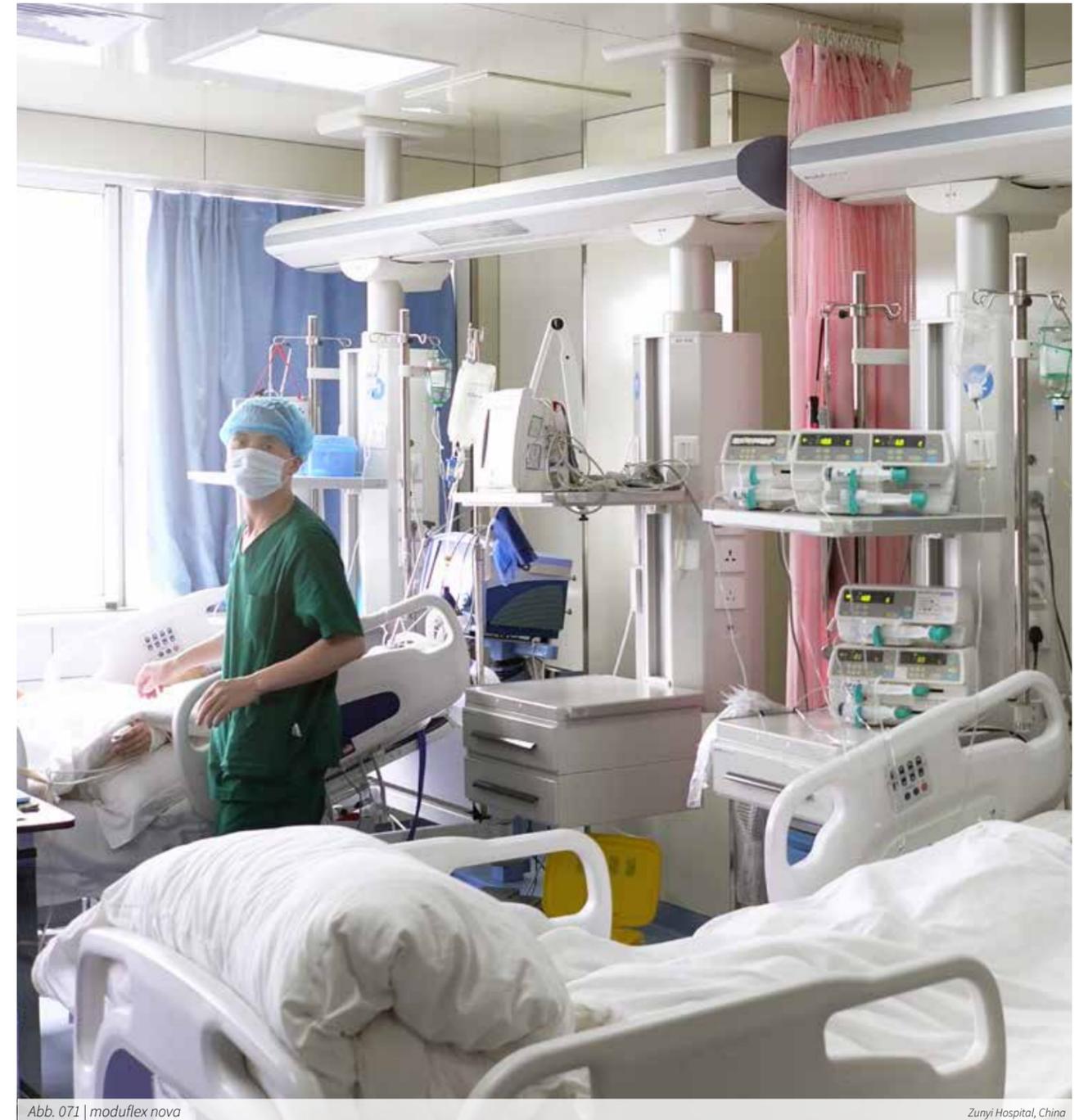


Abb. 071 | moduflex nova

Zunyi Hospital, China



moduflex nova

KOMPAKT, MODERN, HYGIENISCH UND FLEXIBEL

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
 Weitere technische Daten
 und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
 Schutzklasse: I
 Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
 Schutzklasse: I
 Anschlussart: Steckverbindung
 Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
 Schutzart: IP 20



Leselicht (LED): Leistung \approx 23 W
 Leselicht (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W / 2 x 24 W
 Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 64 W
 Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 54 W
 Nachtlicht (LED): Leistung \approx 4,3 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
 Druckluft: 5 bar
 Vakuum: - 0,8 bar
 CO₂: 5 bar
 AGFS: 5 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in die Tragsäulen
 Zuladung pro Versorgungskopf: max. 115 kg
 Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM
 Optionale Indirekte RGB-Beleuchtung: Leistung \approx 3 x 39 W

Tab. 028



Abb. 072 | moduflex nova mit indirektem Licht St. Vincenz-Krankenhaus Limburg, Deutschland



Abb. 073 | moduflex nova, BSP 2500 zentral



Abb. 074 | moduflex nova, BSP 2500 mit Auslegearm

Elkerliek Ziekenhuis Helmond, Niederlande



moduversa

schwenkbares Tragrohr

SIE KÖNNEN ES DREHEN UND SCHWENKEN, WIE SIE WOLLEN

Damit Sie Ihre Intensivpatienten in jeder Situation optimal versorgen können, haben wir das flexible Deckenversorgungssystem **moduversa** für hohe Traglasten entwickelt.

Die **moduversa** ist durch ihre ausgeklügelte Lagerung und Halterung mit geringem Kraftaufwand in jede gewünschte Position zu bringen, ein wartungsfreies elektromagnetisches Bremssystem gewährleistet dabei eine lange Lebensdauer und geringe Betriebskosten.

Je nach Bedarf fertigen wir Ihre **moduversa** als Einzel- oder Tandemsystem. Die Farbe der Versorgungsköpfe können Sie im Rahmen der RAL-/NCS-Skalen frei wählen. Die Arme können wahlweise in RAL 9010 oder 9002 bestellt werden. Zusätzlich lässt sich die **moduversa** ab einer Länge von 800 mm mit einer LED-Beleuchtung im Arm ausstatten. Diverses Zubehör, wie Tastatúrauszüge, Schubladen und Arbeitsflächen, komplettieren das System.



moduversa

SIE KÖNNEN ES DREHEN UND SCHWENKEN, WIE SIE WOLLEN

BSP 2500

Die Ausführung des BSP 2500 kann horizontal oder vertikal erfolgen. Unterhalb der moduflex nova dient der BSP 2500 als horizontal verfahrbarer Versorgungswagen.

In Kombination mit unserem Tragarmsystem entstehen die Deckenversorgungseinheiten der moduversa-Serie.

Der BSP 2500 nimmt alle Anschlüsse für die komplette Schwach- und Starkstromtechnik, Daten- und Kommunikationstechnik sowie der medizinischen Gase auf. Durch optionale Rohre und die frontseitig integrierte Schiene kann jegliches medizinisches Zubehör adaptiert werden.

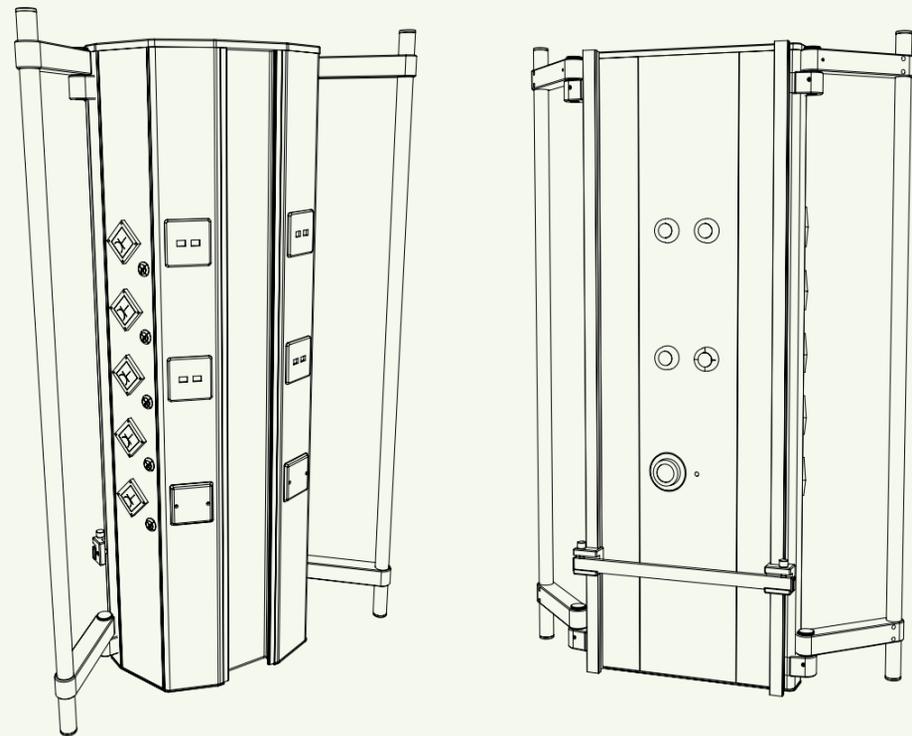


Abb. 076



Abb. 077 | moduversa mit Ablagekonsole und Schubladenmodul

moduversa

SIE KÖNNEN ES DREHEN UND SCHWENKEN, WIE SIE WOLLEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik Indirekte LED-Beleuchtung

Nennspannung: DC 12 V
Optional ausführbar: Ab 800 mm Armlänge



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar
AGFS: 5 bar



Tragarmlänge

Max. Zuladung Tragarm

600 mm	640 kg / 1000 kg*
800 mm	470 kg / 820 kg*
1000 mm	370 kg / 650 kg*
1200 mm	300 kg / 540 kg*

* Max. Zuladung XL-Variante (optional)

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide
*(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar



Abb. 078 | moduversa, rückseitige Ansicht



Abb. 079 | moduversa/moduversa plus, Tandem-Version



moduversa plus

BrakeGuide

MEHR BEWEGUNGSFREIHEIT DURCH ZWEI ARME

Modernes, stromlinienförmiges Design und hohe Traglasten für die Aufnahme verschiedenster medizinischer Geräte zeichnen alle **moduversa**-Modelle aus. Der zusätzliche Vorteil der **moduversa plus**: Ein zusätzliches Drehgelenk und ein zweiter Arm, mit dem der Versorgungskopf noch flexibler in Position gebracht werden kann. Im möglichen Aktionsradius von über zwei Metern kann jeder beliebige Punkt präzise erreicht werden.

Die inneren Werte sind dieselben wie bei der **moduversa**: Extrem leichte und genaue Positionierung durch ein ausgeklügeltes Lagerungs- und elektromagnetisches Bremssystem; hohe Aufnahmekapazität für Medienzuleitungen am Versorgungskopf und eine Traglast, die zusätzliche medizinische Geräte, Tastatúrauszüge und Schubladensysteme ohne Einbußen der Beweglichkeit verkraftet.

In der Farbgebung des Versorgungskopfes **BSP 2500** folgen wir Ihren Wünschen, denn die elektrostatische Pulverbeschichtung kann in allen Farben der RAL- oder NCS-Skala geliefert werden. Die Arme können wahlweise in RAL 9010 oder 9002 ausgeführt werden.

Die **moduversa** kann als Einzel- oder Tandemsystem ausgeführt werden.



moduversa plus

MEHR BEWEGUNGSFREIHEIT DURCH ZWEI ARME

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik Indirekte LED-Beleuchtung

Nennspannung: DC 12 V
Optional ausführbar: Ab 800 mm Armlänge



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar AGFS: 5 bar



Tragarmlänge	Max. Zuladung Tragarm
600 mm / 600 mm	300 kg / 530 kg*
600 mm / 800 mm	260 kg / 470 kg*
800 mm / 800 mm	220 kg / 390 kg*
800 mm / 1000 mm	190 kg / 330 kg*
1000 mm / 1000 mm	170 kg / 300 kg*
1200 mm / 1000 mm**	150 kg / 270 kg*
1200 mm / 1200 mm**	130 kg / 240 kg*
1400 mm / 1100 mm**	240 kg*
1400 mm / 1200 mm**	200 kg*
1600 mm / 1000 mm**	200 kg*

* Max. Zuladung mit XL-Ausleger (optional)
** Nicht erhältlich mit Druckluftbremse

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen
* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Tab. 030



Abb. 081 | moduversa plus, rückseitige Ansicht



Abb. 082 | moduversa plus mit schwenkbaren Tragarmen



Individuallösungen

MEV 8000

DIE INTENSIVSTATION DER ZUKUNFT

Dort, wo andere Firmen an ihre Grenzen stoßen, fängt **modul technik** an.

Denn beim „Pilotprojekt - Parametrische (T)Raumgestaltung“ der Charité Berlin hat modul technik eine einmalige Sonderlösung der Patientenversorgung geschaffen.

Die hier realisierte **MEV 8000** fügt sich nahtlos in das Planungskonzept des Architekturbüros GRAFT ein und unterstützt somit die Philosophie des gesamten Forschungsprojektes.

So kann der Effekt, den dieses Zimmer auf den Heilverlauf der Patienten hat, ungestört untersucht werden, und Anwender sowie Patienten profitieren von der Vielfältigkeit unserer Produkte.

Gerne sind wir offen für Ihre besonderen Wünsche. Fordern Sie uns heraus!



Individuallösungen



Abb. 084 | MEV 8000, Individuallösung

Berlin Charité, Pilotprojekt - Parametrische (T)Raumgestaltung, Deutschland, © Tobias Hein



Abb. 085 | MEV 8000, Individuallösung

Berlin Charité, Pilotprojekt - Parametrische (T)Raumgestaltung, Deutschland, © Tobias Hein



OPERATIONSRÄUME

Zuverlässige Luft- und Klimatechnik, kompromisslose Hygiene, unterbrechungsfreie Versorgung mit allen Medien und höchste Ansprüche an die Ergonomie – in Operationsräumen zählt jedes noch so kleine Detail. Details, wie man sie in den medizinischen Versorgungseinheiten und dem vielfältigen Zubehör von **modul technik** findet. Mit uns gestalten Sie OP-Säle, die den Ansprüchen aller medizinischen Fachrichtungen und den individuellen räumlichen Verhältnissen gerecht werden. Ganz gleich, ob klassischer OP oder vielfältig nutzbare und besonders wirtschaftliche Hybrid-OP-Konzepte – wir begleiten Sie von der Planung bis zur Inbetriebnahme.



OPERATIONSRÄUME




höhenverstellbarer
Federarm

KOMPAKTES MULTITALENT – GANZ GROSS IN KLEINEN RÄUMEN

Unser „Kleinster“ ist gleichzeitig unser Neuester und vollgepackt mit innovativen Lösungen in Konstruktion, Design, Verarbeitung und Ausstattungsflexibilität.

Ob in Endoskopie oder Ambulanz – überall, wo die Raumverhältnisse beengt und die Arbeitsanforderungen vielfältig und flexibel sind, trumpft diese Deckenversorgungseinheit ganz groß auf.

Der **modufilio** mit seinem Leichtlast-Federarm erlaubt eine beliebige Positionierung des kompakten Versorgungskopfes im Radius von maximal 2,2 Metern rund um die Deckenbefestigung.

Trotz ihrer geringen Größe bietet die Einheit vielfältige Ausstattungsmöglichkeiten mit Stark- und Schwachstrom, medizinischen Gasen, Daten- und Kommunikationstechnik und Ablageflächen für medizinisches Gerät.

Eine LED-Leuchte, die zudem in verschiedenen Farben ausgeführt werden kann, sorgt für eine zusätzliche Beleuchtung im Arbeitsumfeld.

modufilio

KOMPAKTES MULTITALENT – GANZ GROSS IN KLEINEN RÄUMEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse I
Schutzart IP 20



Beleuchtungstechnik LED seitlich (optional)

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussquerschnitt: 1mm² max.
Schutzart: IP 54
Lampenleistung: 2,5 W



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Vakuum: - 0,8 bar



Allgemeine Angaben

Minimaler Kabeldurchlass: 28 mm x 28 mm
Engste Stelle (Lager): Ø = 50 mm
Federbereiche: 8 - 16 kg; 15 - 32 kg; 30 - 45 kg
Zuladung am Tragarm: Max. 45 kg
Optimales Kabelmanagement
Optimale Ablagekonsole

Tab. 031

STANDARD AUSFÜHRUNG

Starkstromtechnik

4 Stück Netzsteckdosen, Fabrikat Peha (COMPACTA)
2 Stück Potentialausgleichsbuchsen (POAG)



Kommunikationstechnik

1 Stück Datendose RJ 45, 2-fach, Fabrikat Peha (COMPACTA)
1 Stück Hohlwanddose, Ø 68mm



Beleuchtungstechnik LED seitlich

Lampenleistung \pm 2,5 W



Medizinische Gastechnik

1 Stück Gasentnahmestelle Sauerstoff (O²), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Druckluft (Air), Fabrikat modul
1 Stück Gasentnahmestelle Vakuum (Vac), Fabrikat modul



Allgemeine Angaben

Kabelmanagement seitlich
Ablagekonsole unterhalb
Versorgungskopf: Länge \pm 720 mm
Doppel-Auslegearm: Länge \pm 2.200 mm
Gesamtzuladung: 30 kg

Tab. 032



Abb. 087 | modufilio mit LED-Sidelight und Kabelmanagement

moduversa-Serie

MODUVERSA – EINE STARKE FAMILIE

Die neue Generation unserer Deckenversorgungseinheiten heißt **moduversa**. Ausgelegt für hohe Traglasten zeigt sich diese Produktfamilie in modernem Gewand und bringt viele technische Neuerungen mit.

Ob mit zwei Auslegearmen, als Tandemeinheit für die besondere Flexibilität in Ihrem Arbeitsbereich oder höhenverstellbar mit Feder- oder Motorarm – die passende Lösung ist für jeden dabei!

Die Planung übernehmen wir. Das Ergebnis: Ein ergonomischer Arbeitsplatz, der Ihren Anforderungen entspricht.

moduversa

KOMPLEXE TECHNIK ELEGANT VERPACKT

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik Indirekte LED-Beleuchtung

Nennspannung: DC 12 V
Optional ausführbar: Ab 800 mm Armlänge



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar
Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar
Air-Motor: 8 bar



Tragarmlänge

Tragarmlänge	Max. Zuladung Tragarm
600 mm	640 kg / 1000 kg*
800 mm	470 kg / 820 kg*
1000 mm	370 kg / 650 kg*
1200 mm	300 kg / 540 kg*

* Max. Zuladung XL-Variante (optional)

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Tab. 033

Schon das Grundmodell der **moduversa**-Serie vereint alle Vorteile der Produktfamilie für schwere Traglasten in sich. Das schlanke und elegante Design der Tragarme bietet bei robuster Bauweise große Aufnahmekapazitäten für die Medienzu- und -abfuhr zum Versorgungskopf BSP 2500.

Das wartungsfreie Lagerungssystem der Drehgelenke macht das Schwenken des Systems zur Fingerübung, ein eingebautes, elektromagnetisches Bremsystem erleichtert die exakte Positionierung ohne Nachjustieren. Auf Wunsch kann das System aber auch pneumatisch ausgeführt werden.

Dank der hohen Maximallast kann das Versorgungssystem für eine beinahe beliebige Gerätebestückung geplant werden.

Die **moduversa** kann als Einzel- oder Tandemsystem ausgeführt werden.



Abb. 089 | BrakeGuide



Abb. 090 | moduversa

moduversa plus

MEHR PRÄZISION, MEHR AKTIONSRADIUS

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik Indirekte LED-Beleuchtung

Nennspannung: DC 12 V
Optional ausführbar: Ab 800 mm Armlänge



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar Air-Motor: 8 bar



Tragarmlänge

600 mm / 600 mm
600 mm / 800 mm
800 mm / 800 mm
800 mm / 1000 mm
1000 mm / 1000 mm
1200 mm / 1000 mm**
1200 mm / 1200 mm**
1400 mm / 1100 mm**
1400 mm / 1200 mm**
1600 mm / 1000 mm**

Max. Zuladung Tragarm

300 kg / 530 kg*
260 kg / 470 kg*
220 kg / 390 kg*
190 kg / 330 kg*
170 kg / 300 kg*
150 kg / 270 kg*
130 kg / 240 kg*
240 kg*
200 kg*
200 kg*

* Max. Zuladung mit XL-Ausleger (optional)
** Nicht erhältlich mit Druckluftbremse

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Tab. 034

Mit der **moduversa plus** gewinnen Sie durch einen zweiten, schwenkbaren Arm zusätzlichen Bewegungsraum. Im Umkreis von über zwei Metern um die Deckenbefestigung können Sie das Versorgungssystem BSP 2500 an jedem beliebigen Punkt im Raum genauestens positionieren. Damit ist die **moduversa plus** die ideale Lösung, wenn flexibles Arbeiten gefragt ist und gleichzeitig eine Bewegung der Versorgungseinheit in der Horizontalen gefordert ist.

Die Lagerung sowie das elektromagnetische Bremssystem der **moduversa plus** ermöglichen die besonders leichte und präzise Positionierung des Versorgungskopfes. In dieser Ausführung ist die **moduversa plus** zudem wartungsfrei und benötigt keine Druckluft, was die Installation einfacher macht und zusätzliche Kosten spart.

Als kostengünstige Alternative steht die **moduversa plus** zusätzlich mit einem pneumatischen Bremssystem zur Verfügung.

Auf Wunsch kann die **moduversa plus** auch als Tandemsystem ausgeführt werden.



Abb. 091 | moduversa plus

moduversa HM

SANFTES POSITIONIEREN OHNE RUCKELN!

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar
Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar
Air-Motor: 8 bar



Tragarmlänge	Max. Zuladung Tragarm
1000 mm	150 kg / 250 kg*

* Max. Zuladung mit XL-Lager (optional)

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen
Höhenverstellung: Elektromotorisch

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Tab. 035

Der Clou der **moduversa HM** steckt in dem ausgeklügelten Lagersystem der Gelenke und ganz besonders in dem Motor, der das Knickgelenk für die vertikale Positionierung antreibt.

Durch die „Soft Start“ genannte Antriebstechnik fährt das System extrem sanft an und bewegt den Versorgungskopf **BSP 2500** inklusive aller an ihm befestigter Monitore und Geräte ohne Anfahrtsruck in die gewünschte Position. Kein Wackeln, kein Herabfallen abgelegter Gegenstände - nur sanftes Gleiten in die Wunschposition.

Das elektromagnetische Bremsystem verfügt über LED-Leuchten an jedem Gelenk. Hierdurch wird die korrekte Bedienung wesentlich erleichtert. Die integrierte dimmbare LED-Beleuchtung im horizontalen Arm verbessert die Ausleuchtung des Arbeitsbereiches.

Die maximale Traglast des Arms von 150 kg ist ausreichend für die meisten medizinischen Anwendungen.

Übrigens: Alle Produkte der **moduversa**-Serie sind so konstruiert, dass sie auch bei Stromausfällen ihre jeweilige Position halten und sogar dann von Hand positioniert werden können.

Die **moduversa HM** kann als einzelnes oder als Tandem-System ausgeführt werden.



Abb. 092 | moduversa HM



moduversa HM plus

DAS MAXIMUM AN FLEXIBILITÄT IM OP

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik Indirekte LED-Beleuchtung

Nennspannung: DC 12 V
Optional ausführbar: Ab 800 mm Armlänge (oberer Ausleger)



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar Air-Motor: 8 bar



Tragarmlänge

600 mm / 1000 mm
800 mm / 1000 mm
1000 mm / 1000 mm
1200 mm / 1000 mm**
1400 mm / 1000 mm**
1600 mm / 1000 mm**

Max. Zuladung Tragarm

150 kg / 250 kg*
150 kg / 250 kg*
150 kg / 250 kg*
140 kg / 250 kg*
140 kg*
200 kg*

* Max. Zuladung mit XL-Ausleger (optional)
** Nicht erhältlich mit Druckluftbremse

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen
Höhenverstellung: Elektromotorisch

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Tab. 036

Wie die **moduversa HM** verfügt auch die ebenfalls motorgetriebene HM plus über das „Soft Start“-System für eine ruckelfreie Positionierung im Raum und das LED-unterstützte elektromagnetische Bremsystem.

Dank eines zweiten horizontalen Arms bietet die **moduversa HM plus** eine noch größere Flexibilität bei der exakten Positionierung des Versorgungskopfes BSP 2500. Mehr Flexibilität geht nicht, zumal der maximale Aktionsradius um ca. 2,6 Meter rund um die Deckenbefestigung beträgt.

Die maximale Traglast ist trotz des zusätzlichen Gelenkes mehr als ausreichend für zahlreiche medizinische Geräte, Monitore oder Arbeitstische und Schubladenblöcke.

Übrigens: Alle Produkte der **moduversa**-Serie sind so konstruiert, dass sie auch bei Stromausfällen ihre jeweilige Position halten und sogar von Hand positioniert werden können.

Auf Wunsch kann die **moduversa HM plus** auch als Tandemsystem ausgeführt oder mit anderen Modellen der moduversa-Serie kombiniert werden.



Abb. 093 | moduversa HM plus



moduversa HF

FEDERLEICHT UND IMMER AN IHRER SEITE

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar
Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar
Air-Motor: 8 bar



Tragarmlänge	Max. Zuladung Tragarm
1000 mm	180 kg

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen
Höhenverstellung: Federkraft

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Ob im Sitzen oder Stehen, die **moduversa HF** bleibt immer an Ihrer Seite und bietet in jeder Lage optimalen Zugang zu allen Medienanschlüssen und Geräten am drehbaren Versorgungskopf BSP 2500.

Das sowohl horizontal als auch vertikal stufenlos positionierbare System mit einer Armlänge von 1 Meter passt sich jeder Raumgröße und Arbeitssituation an. Die maximale Traglast des Arms von 180 kg ist ausreichend für die meisten medizinischen Anwendungen.

Das wartungsfreie elektromagnetische Bremsystem und der leichtgängige Federarm ermöglichen eine exakte Positionierung in vertikaler wie horizontaler Richtung. Dabei kann die Feder präzise auf die jeweilige Traglast eingestellt werden. LED-Signalleuchten am Bremsystem erleichtern die exakte Bedienung.

Wie alle **moduversa**-Produkte kann die **moduversa HF** als Single- oder Tandem-Version ausgeführt werden.



Abb. 094 | moduversa HF



moduversa HF plus

FLEXIBEL ARBEITEN – AN JEDEM PUNKT IM RAUM!

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 115 V - 240 V / 50-60 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik Indirekte LED-Beleuchtung

Nennspannung: DC 12 V
Optional ausführbar: Ab 800 mm Armlänge (oberer Ausleger)



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar Air-Motor: 8 bar



Tragarmlänge Max. Zuladung Tragarm

600 mm / 1000 mm	180 kg
800 mm / 1000 mm	170 kg / 180 kg*
1000 mm / 1000 mm	150 kg / 180 kg*
1200 mm / 1000 mm**	130 kg / 180 kg*
1400 mm / 1000 mm**	180 kg*
1600 mm / 1000 mm**	180 kg*

* Max. Zuladung mit XL-Ausleger (optional)

** Nicht erhältlich mit Druckluftbremse

Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in den Tragarm
Bremsystem: Elektromagnetisch (optional Druckluft)
Komfortoption: Bremsystem mit BrakeGuide*
(optische Rückkopplung)
Gesamtzuladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen
Höhenverstellung: Federkraft

* BrakeGuide nicht mit Druckluftbremse kombinierbar

Tab. 038

Der auf die jeweilige Traglast einstellbare Federarm der **moduversa HF plus** ermöglicht eine spielend leichte Höhenverstellung des Versorgungskopfes **BSP 2500**. Der zusätzliche Schwenkarm sorgt für Flexibilität in der Horizontalen.

So lässt sich das System stufenlos und exakt an jedem Punkt im Aktionsradius von 2,6 Metern positionieren. Dabei wird der Anwender durch ein elektromagnetisches Bremsssystem unterstützt, das durch LED-Signalleuchten die korrekte Bedienung erleichtert.

Bei maximaler Armlänge von 2,6 Metern beträgt die Zuladung am Arm der **moduversa HF plus** bis zu 180 kg.

Das in die Schwenkarme integrierte LED-Licht sorgt für die optimale Ausleuchtung des Arbeitsbereiches.

Wie alle **moduversa**-Produkte kann die **moduversa HF plus** als Single- oder Tandem-Version ausgeführt werden.



Abb. 095 | indirekte LED-Beleuchtung an Oberseite des Schwenkarmes



Abb. 096 | moduversa HF plus



DVE 5500

Geräteträgerschiene
G 1000

EINE VERSORGUNGSEINHEIT – UNZÄHLIGE MÖGLICHKEITEN

Mit der **DVE 5500** stellt **modul technik** Ihnen eine Deckenversorgungseinheit zur Verfügung, die sich jeder Arbeits- und Raumsituation anpasst.

Die kompakte und anschlussfertige Bauweise, die in beliebiger Kombination mit Stark- und Schwachstromversorgung, Kommunikations- und Datenanschlüssen sowie medizinischen Gasen ausgestattet werden kann, überzeugt bei dieser Versorgungseinheit.

Die besondere Stärke der **DVE 5500** liegt aber in ihrer Wandelbarkeit. Ob horizontal oder vertikal aufgebaut, ob starr montiert oder um bis zu 330° drehbar. Ob als reine Versorgungseinheit, ausgestattet mit Tragrohren für medizinische Geräte und Ablagen mit Schubladenblöcken – die **DVE 5500** richtet sich nach Ihren Ansprüchen, niemals umgekehrt.

DVE 5500

EINE VERSORGUNGSEINHEIT – UNZÄHLIGE MÖGLICHKEITEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)
Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar
Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar
Air-Motor: 8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in die Tragsäulen
Gesamtladung der Versorgungseinheit: Projektbezogen
Optional drehbar: Um 330°
Lage der Versorgungseinheit: Horizontal oder vertikal



Abb. 098 | DVE 5500



Abb. 099 | DVE 5500



Abb. 100 | DVE 5500 mit Tragrohren und Konsolen

Tab. 039



OP 3800



Abb. 101 | OP3800

DIE BRÜCKE ZUM OP VON MORGEN

Mit der **OP 3800** bietet Ihnen **modul technik** ein vollintegriertes medizinisches Versorgungssystem für den OP-Bereich. Denn neben den integrierten Anschlüssen für Starkstrom, Schwachstrom, medizinische Gase, Kommunikation- und Datentechnik ist mit der zwischen Medienbrücke und Decke umlaufenden Luftleitschürze auch eine unterbrechungs- und turbulenzfreie Laminar-Air-Führung in das System integriert.

Die Bestückung der Medienbrücke erfolgt nach Ihren individuellen Vorgaben und Ansprüchen. Die **OP 3800** wird von uns anschlussfertig geliefert und montiert. Durch die starre Verrohrung bis zu den Entnahmestellen für medizinische Gase werden die Wartungskosten minimiert.

Und auch bei der Form der **OP 3800** haben Sie die Wahl. Neben der rechteckigen Standardausführung ist auch eine U-, L- oder I-förmige Umsetzung möglich.

Ihr weiterer Vorteil: Mit der **OP 3800** bleiben Sie auch hinsichtlich einer späteren Erweiterung zum Hybrid-OP flexibel. Die Nachrüstung von Leitungen und Anschlüssen für bildgebende Verfahren stellt kein Problem dar.

OP 3800

DIE BRÜCKE ZUM OP VON MORGEN

GW 2500

Der Gerätewagen GW 2500 dient als Trägersystem der moduflex 2500 und der Medienbrücke OP 3800. Auf den in der Höhe verstellbaren Konsolen sind medizinische Geräte entlang der Einheit frei positionierbar. Der Laufwagen ist durch eine manuelle Reibbremse kontinuierlich gebremst.

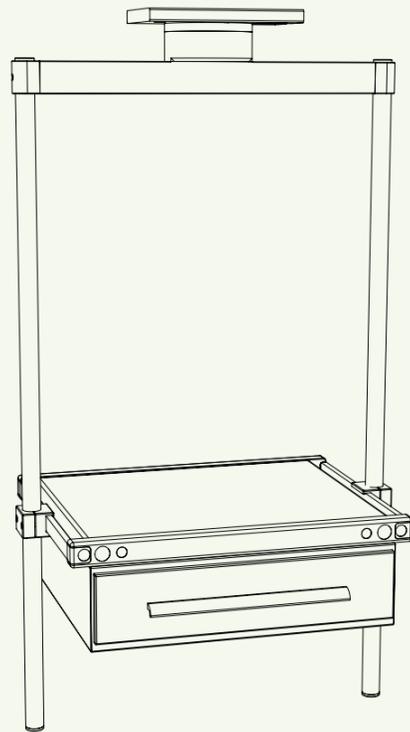


Abb. 102

GW 3600

Zusätzlich zum GW 2500 kann an der OP 3800 der innenlaufende GW 3600 genutzt werden, um weiteres Material am Arbeitsplatz aufzunehmen.

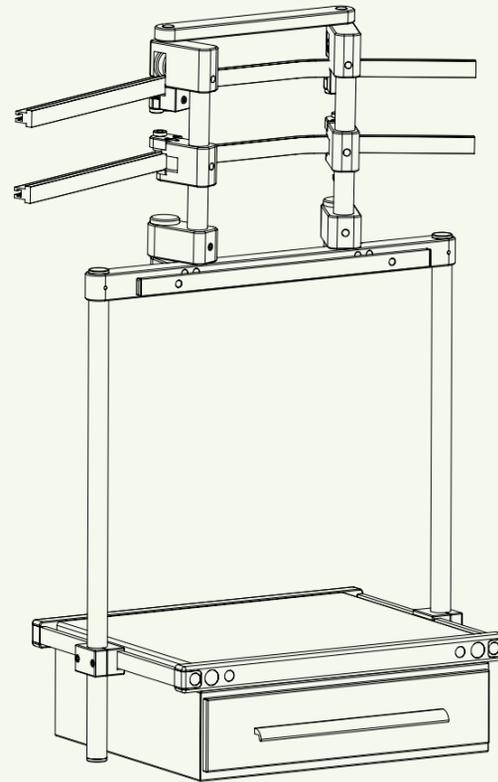


Abb. 103 | OP 3800, Bestückungsbeispiel

St.-Johannes-Hospital Dortmund, Deutschland

OP 3800

DIE BRÜCKE ZUM OP VON MORGEN

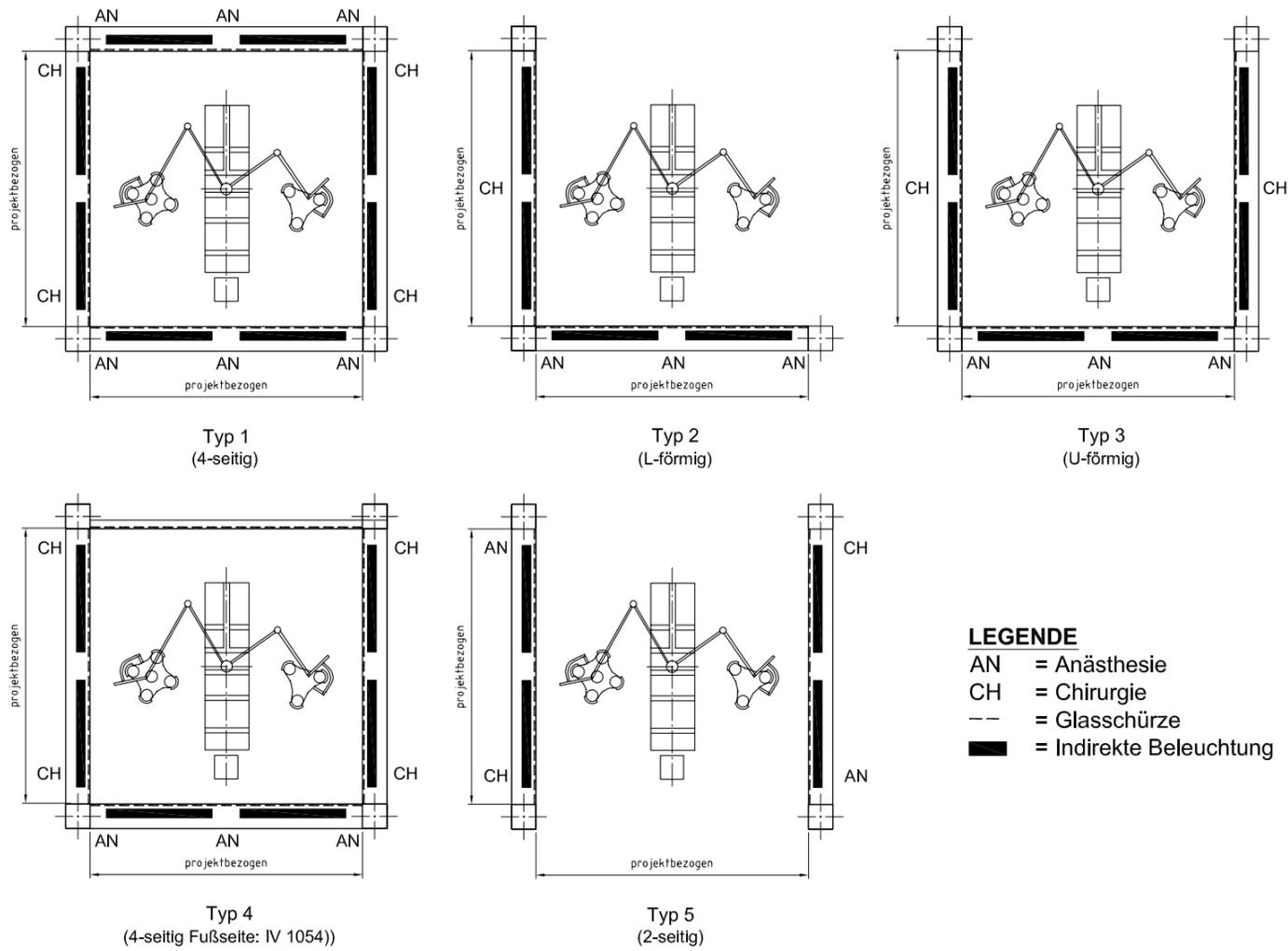


Abb. 104



Abb. 105 | Medienbrücke OP 3800 mit grüner, indirekter Beleuchtung für Endoskopie-Anwendungen



OP 3800

DIE BRÜCKE ZUM OP VON MORGEN

TECHNISCHE DATEN

(länderspezifische Abweichungen möglich)

Weitere technische Daten
und Ausstattungsmöglichkeiten auf Anfrage

Elektrotechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz - Dauerbetrieb
Schutzklasse: I
Schutzart: IP 20



Beleuchtungstechnik

Nennspannung: 230 V - 240 V / 50 Hz
Schutzklasse: I
Anschlussart: Steckverbindung
Anschlussquerschnitt: 1,5mm² max.
Schutzart: IP 20



Arbeitsplatzbeleuchtung (LED): Leistung \approx 23 W
Arbeitsplatzbeleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 24 W
Indirekte Beleuchtung (LED): Leistung \approx 80 W
Indirekte Beleuchtung (LS-Röhre T5): Leistung \approx 2 x 54 W

Betriebsdruck medizinische Gastechnik

Sauerstoff: 5 bar
Druckluft: 5 bar
Druckluft: 8 bar
Vakuum: - 0,8 bar
Lachgas: 5 bar
CO₂: 5 bar
AGFS: 5 bar
Air-Motor: 8 bar



Allgemeine Angaben

Einspeisung der Medien: Von oben in die Tragsäulen
Zuladung pro Gerätewagen: Max. 120 kg
Optionale Lichtsteuerung: DALI DIM
Optionale Indirekte RGB-Beleuchtung: Leistung \approx 3 x 39 W

Tab. 040



Abb. 106 | OP 3800, innenlaufender GW 3600



Abb. 107 | OP 3800, Drehweiche für GW 2500



Abb. 108 | OP 3800



Hybrid OP



OP 3800

OPERATIONSRÄUME DER NÄCHSTEN GENERATION

Immer mehr Kliniken entscheiden sich für die Erweiterung einzelner Operationssäle zum Hybrid-OP. Neben wirtschaftlichen Vorteilen ermöglicht die Kombination von klassischer OP-Technik und bildgebenden Verfahren eine vielfältigere Nutzung und weitreichende, interdisziplinäre Zusammenarbeit im OP.

Mit dem System **OP 3800** in seiner Ausführung als Hybrid-OP-System stellt **modul technik** eine bewährte und gleichzeitig innovative Lösung vor, die schon vielfach realisiert wurde.

Basierend auf dem Deckensystem, das alle Versorgungsanschlüsse enthält, entwickeln wir ein individuell auf Ihre Ansprüche zugeschnittenes und ausgestattetes Hybrid-OP-System aus einem Guss.

Das bedeutet auch, dass wir größten Wert auf die ergonomischen Anforderungen legen und jedem im OP-Team optimale Arbeitsbedingungen zur Verfügung stellen.

Planen auch Sie Ihren Hybrid-OP mit **modul technik**. Gerne präsentieren wir Ihnen unsere Referenzen.

Monitortragarmsysteme



Abb. 110 | Monitortragarmsystem Acrobat 2000

PASSENDE MONITORTRAGARMSYSTEME

Ganz gleich, ob Lasten von einem oder vierzig Kilogramm, ob wand- oder deckenbefestigt – auch zusätzlich an den moduversa-Systemen – findet sich in unserem umfangreichen Lieferprogramm von Monitortragarmen für jeden Bedarf das passende Modell.

Dabei greifen wir auf die bewährten Produkte der Acrobat- und Onda Space-Reihe zurück, die sich durch hochwertige Materialien, leichtgängige Lager, exakte und stabile Positionierbarkeit sowie eine einfach zugängliche Kabelführung im Inneren auszeichnen.

SONSTIGE ANWENDUNGSBEREICHE

Zuverlässige Medizintechnik, beste Arbeitsbedingungen für das medizinische Personal und ein angenehmes Ambiente für die Patienten gehen bei **modul technik** immer Hand in Hand. Dabei ermöglicht die modulare Bauweise unserer Systeme optimale Lösungen für jeden Anwendungsbereich. Sei es im Krankenhaus, der Senioren- oder Palliativpflege, der Notaufnahme, Ambulanz oder Dialyse. Ihr zusätzlicher Vorteil: Die meisten unserer Produkte erlauben einen Einsatz in unterschiedlichen Behandlungs- und Pflegebereichen. So gewinnen Sie Flexibilität bei der Nutzung Ihrer Räumlichkeiten.



SONSTIGE
ANWENDUNGSBEREICHE

Seniorenpflege

comfort

SENIORENPFLEGE MIT ZUHAUSEGEFÜHL

Gute Seniorenpflege sollte pflegebedürftigen Menschen einen individuellen Lebensraum geben, in dem sie in Würde und Selbstbestimmung leben können. Gleichzeitig sollen die Arbeitsbedingungen für das Personal eine optimale, zugewandte und effiziente Versorgung ermöglichen. Was auf den ersten Blick einfach klingen mag, ist eine große Herausforderung – vor allem an die Einrichtung und Ausstattung der Pflegezimmer.

Mit den ergonomisch durchdachten und gleichzeitig auf Wohnlichkeit angelegten Systemen unserer „feel at home“-Serie bewältigen Sie diese Herausforderung spielend.

Kühle Pflegeheimatmosphäre weicht wohnlichem Ambiente. Materialien, Farben, Licht und Design spiegeln individuellen Geschmack, die durchdachte Technik verschwindet aus dem Blickfeld und ist dabei doch jederzeit erreichbar.

Alle Produkte der „feel at home“-Serie lassen sich zudem mit dem bioaktiven Visual Timing Light ausstatten. Besonders bei Bewohnern mit depressiven oder Demenzerkrankungen leistet es einen wichtigen Beitrag zur Aktivität und dem psychischen Wohlbefinden.

Nicht zuletzt schaffen Pflegeeinrichtungen mit den Lösungen von **modul technik** einen Mehrwert für Bewohner und deren Angehörigen.

Unsere Produktempfehlungen für den Einsatz in der Seniorenpflege:

- **comfort**
- **ambient cube**
- **MEV 8000**
- **VIP 2000**

Palliativmedizin



MEV 8000

DER MENSCH STEHT IM MITTELPUNKT

„High-person, low-technology“ heißt einer der Grundsätze der Palliativmedizin. Dennoch erfordern notwendige Schmerzversorgung, Symptomüberwachung, Parenteralernährung oder Sauerstoffversorgung den Einsatz modernster Medizintechnik im direkten Umfeld des Patienten.

Gleichzeitig sollen das Wohlbefinden des Patienten und seine Begegnungen mit Angehörigen und Betreuungspersonen aber nicht durch sterile Krankenhausatmosphäre oder störende Technik beeinträchtigt werden.

Mit den medizinischen Versorgungseinheiten von **modul technik** erfüllen Sie beide Ansprüche. Warme Farben, dekorative Bilder, Holzoberflächen und variables Licht ermöglichen eine persönliche und atmosphärische Raumgestaltung.

Das Pflegepersonal findet dabei beste Arbeitsbedingungen und den Zugang zu allen benötigten Anschlüssen und Hilfsmitteln.

Der Mensch im Mittelpunkt – mit **modul technik** gilt das für Patienten und Personal!

Unsere Produktempfehlungen für den Einsatz in der Palliativmedizin:

- MEV 8000
- VIP 2000

Dialyse

IV 1054 DIA

IV 1054 DIA – ALLES DRIN, WAS DIE DIALYSE BRAUCHT

Die **IV 1054** ist nicht nur eine individuell bestückbare Versorgungseinheit für Stark- und Schwachstrom, medizinische Gase, Daten und Kommunikationstechnik.

In einem zweiten, von den anderen Medien getrennten Bereich, lässt sich außerdem das gesamte Leitungs- und Anschlussystem Ihrer Dialyse mit Ver- und Entsorgung von Dialysekonzentrat, Permeat und Abwasser unsichtbar und sicher unterbringen.

Eine kompakte, hygienische und zuverlässige Lösung aus einem Stück, die sich dank individueller Farbwahl zudem jedem Einrichtungskonzept anpasst.

Notfallambulanz

modulux pure

FS 4500

IV 1054

SO VIELFÄLTIG WIE IHRE TÄGLICHEN HERAUSFORDERUNGEN

Flexibel einsetzbare medizinische Versorgungssysteme - von der Grund- bis zur Intensivversorgung - bilden das Herzstück der Notfallambulanz.

Ob für die Behandlung mobiler oder liegender Patienten, ob Lösungen für Monitoring und die Integration bildgebender Diagnostik oder für Schockräume:

Das Produktportfolio von **modul technik** umfasst spezialisierte Lösungen für alle Behandlungsbereiche in der Notaufnahme - das umfangreiche Zubehör an Trägersystemen, Bildschirmarbeitsplätzen, Aufnahmen für Infusionen, Gerätewagen, Schubladen u.a. ergänzt die Versorgungseinheiten zu komplett ausgestatteten Arbeitsplätzen.

Aufgrund der Kompatibilität aller Systeme lassen sich die Zubehörteile zudem vielfältig kombinieren und an verschiedensten Versorgungssystemen einsetzen - so gewinnen Sie an Flexibilität.

Unsere Produktempfehlungen für den Einsatz in der Notaufnahme:

- **IV 1054-Serie**
- **IVV 1054**
- **modufilio**
- **moduversa**

ZUBEHÖR

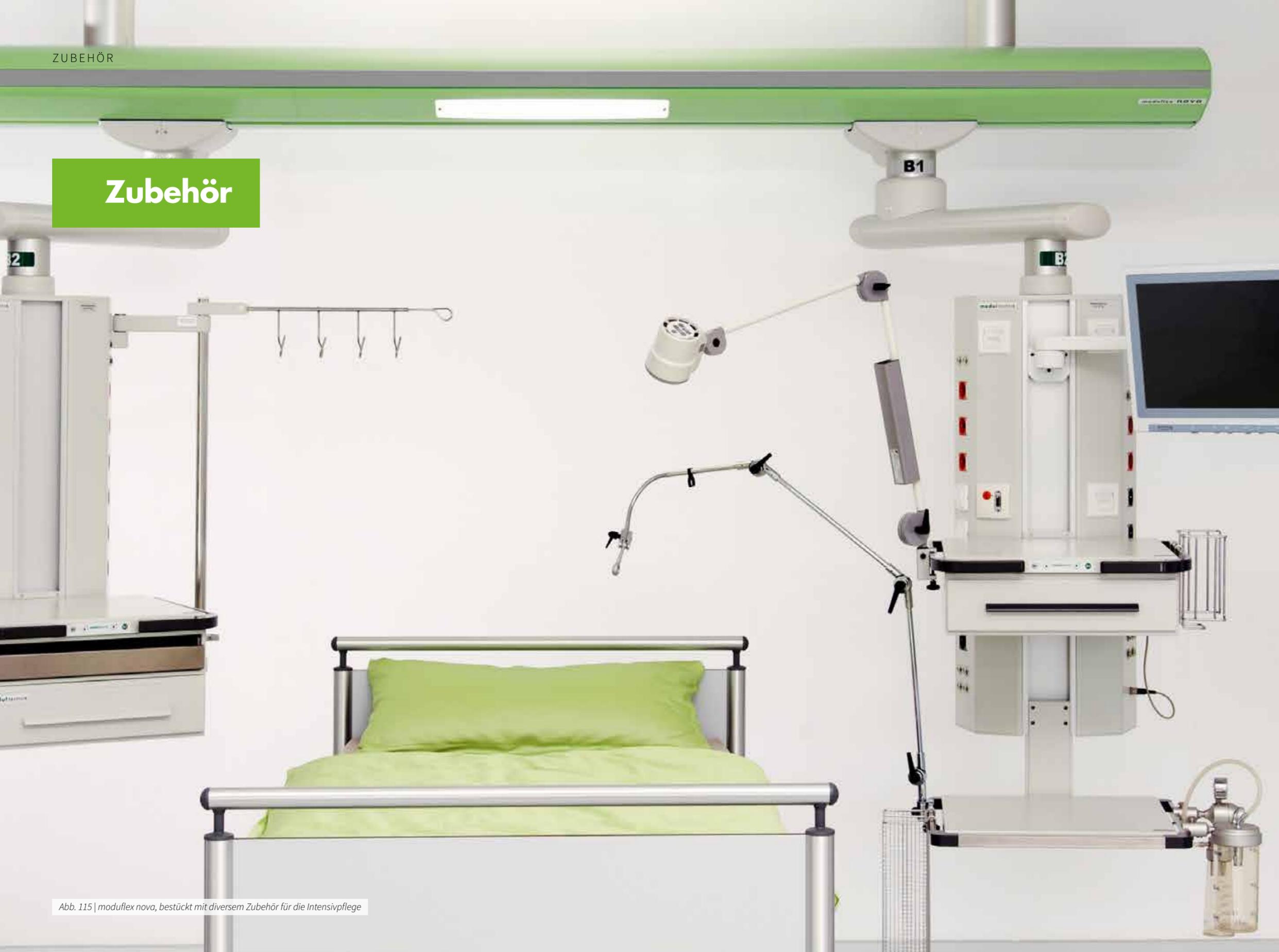
Das umfangreiche Zubehörprogramm von **modul technik** ermöglicht eine individuelle Anpassung der medizinischen Versorgungseinheiten an die Anforderung der jeweiligen Arbeitsplätze.

Die medizinischen Versorgungseinheiten können somit schon während der Planungsphase oder auch nachträglich an neue Gegebenheiten vor Ort angepasst werden.

Durch den unkomplizierten und variablen Aufbau des Zubehörprogramms von **modul technik** sind vielfältige Kombinationsmöglichkeiten gegeben.

ZUBEHÖR

Zubehör



ZUBEHÖR FÜR ALLE ANWENDUNGSBEREICHE

Informationen zu unserem Zubehörprogramm gibt es in einem separaten Zubehörkatalog. Diesen finden Sie auf unserer Website unter www.modul-technik.de. Gerne senden wir Ihnen auch ein Exemplar auf Anfrage zu.

Welches Zubehör benötigen Sie für Ihren Arbeitsplatz?

- Individuelles Zubehör, angepasst an unsere medizinischen Versorgungseinheiten
- Andockwagen
- Patientenleuchten
- Konsolen und Schubladenmodule
- Geräteträgerschienen
- Vertikale Tragrohre
- Ausleger für medizinisches Zubehör
- Infusionsflaschenhalter
- Trennvorrichtungen
- Katheterkörbe
- Kabelmanagement
- Untersuchungsleuchten
- Steckdosenleisten
- Anschlussgeräte für medizinische Gase
- Monitortragarmsysteme

modul technik

Medizinische Versorgungssysteme und Geräte
medical supply systems and equipment

modul technik GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 5 | D-56410 Montabaur
Phone: +49(0)26 02 / 94 49-0 | Fax: +49(0)2602 / 94 49-11
E-Mail: info@modul-technik.de | Internet: www.modul-technik.de

Die technischen Daten in den Prospekten sowie die Gewichts-, Traglast- und Maßangaben sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt.
Irrtum vorbehalten. Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

CE 0044

